

03.11. Rode und Scheja mit Auftritt zufrieden

(uwg) An den German Junior Open im niedersächsischen Dinklage nahmen zwei Tischtennis-Talente aus dem heimischen Raum teil. Marc Rode vom NSC Watzenborn-Steinberg und der Beuerner Dominik Scheja (TTC Ober-Erlenbach) gehörten dem deutschen Kader bei diesem stark besetzten internationalen Turnier an und waren mit ihren Leistungen insgesamt zufrieden.

Im Einzelwettbewerb gewann Rode alle drei Gruppenspiele und zog damit souverän in die im K.-o.-System ausgetragene Hauptrunde ein. Hier stand er dann kurz vor dem Aus, als er gegen den Russen Andrey Petukhov mit 0:3 Sätzen zurücklag. Der Neu-NSCler drehte aber noch das Match und kam weiter. »Dieser Sieg sorgte natürlich für zusätzliches Selbstvertrauen, das mir auch geholfen hat, anschließend gegen Gang Hyeon Park zu gewinnen«, wird Rode auf der Internetseite »tischtennis.de« zitiert. Auch gegen den Koreaner musste der 16-Jährige über sieben Sätze gehen und war anschließend »total kaputt«. So fehlte ihm im folgenden Achtelfinale gegen Stephane Quaique (Frankreich) die nötige Schnelligkeit, um auch gegen diesen zu bestehen. Die Niederlage gab jedoch keinen Anlass zur Unzufriedenheit. »Trotz des verpassten Einzugs in das Viertelfinale habe ich ganz gute Spiele hier gezeigt«, meinte Marc Rode.

Unzufrieden musste auch Dominik Scheja nicht sein, obwohl er nach drei verlorenen Einzeln nicht über die Gruppenphase hinauskam. Da er in dieser Woche erst 15 Jahre alt wird, gehörte Scheja zu den jüngeren Spielern im Feld der Junioren unter 18. Zudem verpasste er den dritten Gruppenplatz nur durch eine 2:3-Niederlage.

Der Entscheidungssatz führte auch in der ersten Runde der Doppelkonkurrenz zum Ausscheiden. Dominik Scheja unterlag hier gemeinsam mit Maikel Sauer (ESV Weil). Ebenso im Pech war Marc Rode an der Seite von Frederick Jost (TTC Weinheim). Ein 11:13 im fünften Durchgang verhinderte für dieses Duo den Sprung ins Achtelfinale.

Im Mannschaftswettbewerb spielte Rode für das Team »Deutschland A« zusammen mit Frederick Jost, Kilian Ort (TSV Bad Königshofen) und Dang Qiu (TTC Frickenhausen). Sie unterlagen im Viertelfinale Kroatien, das im Anschluss auch »Deutschland B« aus dem Rennen warf. Das Endspiel verloren die Kroaten schließlich gegen Japan.

Zu Beginn hatte sich das kroatische Team in seiner Vorrundengruppe allerdings nur hauchdünn durchgesetzt, da es gegen »Deutschland C« eine 2:3-Niederlage hinnehmen musste. Mit dieser dritten deutschen Mannschaft ging Dominik Scheja ins Rennen. Nur das knapp schlechtere Spielverhältnis verbaute ihm, Jens Schabacker (TG Nieder-Roden), Niklas Matthias (TTS Borsum) und Maikel Sauer den Einzug in die Hauptrunde. Bei dem Überraschungserfolg im Vergleich mit Kroatien musste Scheja eine Fünfsatzniederlage hinnehmen. Danach sagte er: »Trotz der Niederlage bin ich mit meiner Leistung eigentlich ganz zufrieden.« Zugleich räumte er ein, »dass ich zu Beginn schon ein wenig nervös und verkrampft war. In einigen Situationen habe ich deshalb auch zu passiv gespielt«. In der folgenden Trostrunde gab es für den Beuerner und seine Mitstreiter noch einen 3:2-Sieg über »Japan B« und ein 1:3 gegen England.

MINI-MEISTER ermittelt: Beim SV Hattenrod wurden kürzlich die Tischtennis-Mini-Meister des Reiskirchener Stadtteils ermittelt. Unter der Leitung von Heike Gareis fanden die Wettbewerbe im Gemeinschaftshaus statt. Dabei zeigten die Minis in drei Altersklassen unter den Augen ihrer Eltern und Großeltern manch sehenswerten Ballwechsel. Es siegte bei den neun- und zehnjährigen Mädchen Carra Wißner vor Tanita Seitz, bei den elf- und zwölfjährigen Jungen lag Jan Kunz vor Leon Ponitz. Bei den neun- und zehnjährigen Jungen gewann Niclas Steinke, und in der Klasse der achtjährigen und jüngeren Jungen siegte Lennard Rau vor Jan Grün. Die Teilnehmer des Ortsentscheidens in Hattenrod haben sich für den Kreisentscheid im März in Kleinlinden qualifiziert. Unser Foto zeigt die Erstplatzierten in den verschiedenen Altersklassen mit Heike Gareis.



1.10.11 (la/Foto: la)

Tischtennis / DTTB-»Top 48« 19.10.11

Rode zeigt starke Leistung

Spieler des NSC Watzenborn-Steinberg belegt in Quickborn Platz sieben

(uwg) Eine starke Leistung bot Marc Rode vom Regionalligisten NSC Watzenborn-Steinberg beim Bundesranglistenturnier »Top 48« des Deutschen Tischtennis-Bundes in Quickborn. Er gewann sechs seiner insgesamt acht Spiele und erreichte Rang sieben. Durch diese Platzierung unter den ersten Zehn ist ihm die Qualifikation für das Bundesranglistenfinale gelungen. Neben Rode schafften dies ausschließlich Zweitliga-Akteure.

In der Gruppenphase zu Beginn des Turniers verpasste der NSCler knapp den ersten Platz und damit die Chance, um den Gesamtsieg zu spielen. Mit vier Siegen und einer Niederlagen landete er lediglich zwei Sätze hinter Nico Christ (TV Hilpoltstein). Gegen den Mitfavoriten hatte der 16-Jährige im direkten Aufeinandertreffen einen 3:1-Erfolg errungen. In den folgenden Partien wurden vier Gewinnsätze zum Weiterkommen benötigt. Die Platzierungsrunde der Gruppenweiten brachte für Marc Rode ein 4:1

über Frederick Jost (TTC Weinheim). Dann bezwang er im Entscheidungssatz Felix Bindhammer (TV Hilpoltstein), der sich zuvor im Viertelfinale der Gruppenersten dem topgesetzten Jörg Schlichter (TTC Weinheim) geschlagen geben musste. Für Rode ging es im Anschluss um die Plätze fünf bis acht. Hier unterlag er Dennis Aydin (SV Siek) 1:4 und belegte so gemeinsam mit Sebastian Stürzebecher (TuS Celle) den siebten Rang. Bei den Frauen siegte Ying Han (MTV Tostedt) vor ihrer Vereinskollegin Nadine Bollmeier.

Ergebnisse, Männer: 1. Ricardo Walther (TTC Jülich), 2. Lennart Wehking (SV Velbert), 3. Arne Hölter (TuS Celle) und Jörg Schlichter (TTC Weinheim), 7. Marc Rode (NSC W.-Steinberg), Sebastian Stürzebecher (TuS Celle).

Frauen: 1. Ying Han (MTV Tostedt), 2. Nadine Bollmeier (MTV Tostedt), 3. Rosalia Stähr (SV Böblingen), Alexandra Urban (LTTV Leutzscher Füchse).



ALLES RUND UM DEN TISCHTENNISBALL drehte sich am Wochenende in der Willy-Czech-Halle in Beuern, in der 246 Starter ihre Bezirkseinzelsemeister ermittelten. (Foto: Vogler)

Tischtennis / Bezirkseinzelseisterschaften in Beuern

Drei Einzeltitel gehen in den Kreis Gießen

Ariane Felsch, Patrick Klein und Marcel Mattern siegreich – Zudem siebenmal Doppel-Gold – Ein Titel in Vogelsbergkreis

(nor) Die Tischtennispieler interessieren sich aufgrund der neuen TTR-Werte, nach denen ab sofort die Klasseneinteilung erfolgt, wieder mehr für die Teilnahme an den Bezirkseinzelseisterschaften (BEM). Dieses Fazit konnte Tischtennis-Kreissportwart Günter Laub (Göbelnrod) am Wochenende angesichts von 246 Startern in Beuern

ziehen. »Allerdings mussten aufgrund der unerwartet erhöhten Teilnehmerzahlen auch Verzögerungen im Turnierablauf hingenommen werden«, lautete dann der Wermutstropfen aus seinem Munde. Das wird sich aber nach der Gewöhnung an das neue Turnierprogramm des HTTV dann auch erledigen, so die Perspektive Laubs.

Nach neun Goldmedaillen im Vorjahr gab es diesmal ebenso viele Meisterschaften zu feiern, drei davon in einem Einzelwettbewerb: Ariane Felsch (SV Grün-Weiß Gießen) gewann den Wettbewerb der Damen C2 vor Lisa und Lena Balzer vom ausrichtenden TSV Beuern. Marcel Mattern (SG Climbach) holte sich etwas überraschend den Bezirkstitel im Wettbewerb der Herren C2, und Patrick Klein (TV Großen-Linden) war bei den Junioren nicht zu schlagen.

In den Doppeln lief es für die heimischen Starter wesentlich besser als in den Einzelwettbewerben. Im Damen-A-Wettbewerb konnte sich Julia Zitzer im Einzel Bronze sichern, mit Einzelsiegerin Trojahn (Lauterbach) holte sie sich aber den Bezirksmeistertitel im Doppel. Ariane Felsch (GW Gießen), die sich im Wettbewerb der Damen C2 hatte den Einzeltitel sichern können, musste sich im Doppel dann mit dem Vizetitel begnügen, weil ihr Balzer/Fina (Beuern) das Double wegschnappten. Felschs Mannschaftskolleginnen Anna Carina Hoffeld und Katharina Reimers (ebenfalls GW Gießen) schmückten sich ebenfalls mit dem Bezirks-Doppeltitel in der Damenklasse D.

Dirk Schneider (TV Großen-Linden) konnte sich im Einzel der Senioren-50-Klasse als Vierter nicht hervorragend in Szene setzen, mit Kreller (Fulda-Horas) gelang ihm aber die einzige Titelverteidigung bei den diesjährigen Bezirkseinzelseisterschaften. Zu einer fast reinen »Gießener« Angelegenheit wurde der Doppelwettbewerb der Herren-D-Klasse: Bastian Helm (TSV Klein-Linden) setzte sich an der Seite von Reinmüller (Langenselbold) durch gegen Gerrit Thäle/Stefan Then (TV Trais-Horloff/VfR Lindenstruth).

Die Klasseneinteilung für Turniere wird nunmehr deutschlandweit unabhängig von den Spielklassen der Teilnehmer in den Meisterschaftsrunden vorgenommen – das garantiert größere Spannung, da nur Teilnehmer mit ähnlichen Ranglistenwerten in einer Turnierklasse zugelassen sind. Die Ge-

neralprobe kann also als gelungen bezeichnet werden, in Zukunft wird es wohl noch höhere Teilnehmerzahlen geben. Die Zeiten, dass Tischtennisakteure, die im Mannschaftsspielbetrieb in nicht ihrer Spielstärke entsprechenden Klassen antreten, bei Turnieren Vorteile haben, sind damit endgültig vorbei. Das trifft offensichtlich auf die Zustimmung der Mehrzahl der Tischtennispieler/innen. Die Beuerner Organisatoren erhielten vom Kreissportwart für die tatkräftige Unterstützung im Übrigen ein Sonderlob.

Ein Bezirkstitel ging auch in den Vogels-

bergkreis: Janis Kräupl (TTG Büßfeld) holte sich den Sieg in der C-Klasse unter 40 Startern. Er setzte sich im Finale gegen Christoph Guglas vom TTV Gründau durch. Einen dritten Platz im Doppel gab es in dieser Konkurrenz für Burkhardt/Welker von der TTG Kirtorf/Ermenrod. Mit Tobias Metz von der TTG Mücke belegte ein weiterer Vogelsberger Akteur bei den C2-Herren einen guten dritten Platz. Nach seinem souveränen Gruppensieg hatte sich Metz anschließend über das Hauptfeld bis ins Halbfinale durchgespielt und war erst dort gescheitert.



Ariane Felsch (Grün-Weiß Gießen) setzt sich im Wettbewerb der Damen C2 durch. (Vogler)

TISCHTENNIS: BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN IN ZAHLEN



BEZIRKSMEISTER der Junioren wird in Beuern Patrick Klein vom TV Großen-Linden. (Foto: Laub)

DAMEN / A-Klasse (offen bis 2700 TTR-Wert), Einzel: 1. Sarah Trojahn (VfL Lauterbach), 2. Kristina Klasert (TV Großkrotzenburg), 3. Julia Zitzer (NSC Watzborn-Steinberg), 4. Jeanette Möcks (TTC Altenstadt); Doppel: 1. Sarah Trojahn/Julia Zitzer (Lauterbach/NSC), 2. Svenja Köckeritz/Jeanette Möcks (TTC Altenstadt).

B-Klasse (bis 1700 TTR-Wert), Einzel: 1. Vanessa Möller (TG Mittel-Gründau), 2. Svenja Köckeritz (TTC Altenstadt), 3. Margit Renger (TV Großkrotzenburg) und Jennifer Resch (TTC Lanzingen); Doppel: 1. Rengert/Klassert (TV Großkrotzenburg), 2. Möller/Sarah Schneider (TG Mittel-Gründau/TSV Kleinlinden).

C1-Klasse (bis 1400 TTR-Wert), Einzel: 1. Rebecca Grauel (KSG Unterreichenbach), 2. Johanna Klitsch (TSV Beuern), 3. Margit Renger (TV Großkrotzenburg) und Christina Riemenschneider (TSG Leihgestern); Doppel: 1. Evelyn Ripp/Susanne Pulz (TSV Butzbach), 2. Johanna Klitsch/Pamela Knoch (TSV Beuern).

C2-Klasse (bis 1250 TTR-Wert), Einzel: 1. Ariane Felsch (GW Gießen), 2. Lisa Balzer (TSV Beuern), 3. Lena Balzer (TSV Beuern) und Lena Gerhold (TV Lützelhausen); Doppel: 1. Lisa Balzer/Kathrin Fina (TSV Beuern), 2. Ariane Felsch/Sandra Haase (GW Gießen/TTC Neuberg).

D-Klasse (bis 1100 TTR-Wert), Ein-

zel: 1. Sandra Haase (TTC Neuberg), 2. Ariane Felsch (GW Gießen), 3. Margit Rott (TV Marköbel), 4. Anna Carina Hoffeld (GW Gießen); Doppel: 1. Anna Carina Hoffeld/Katharina Reimers (GW Gießen), 2. Ariane Felsch/Gabriele Sass (GW Gießen/TSV Geiß-Nidda).

JUNIOREN / Einzel: 1. Patrick Klein (TV Großen-Linden), 2. Andre Malsch (Gießener SV), 3. Alexander Psol (FT Fulda).

HERREN / A-Klasse (offen bis 2700 TTR-Wert), Einzel: 1. Torsten Mähner (TTC Fulda-Maberzell), 2. Matthias Leißner (TG Langenselbold), 3. Nasratullah Nuri (SV Mittelbuchen) und Frank Stephan (TSV Beuern); Doppel: 1. Geyer/Nuri (SV Mittelbuchen), 2. Wenzel/Schäfer (TTC Dorheim).

B-Klasse (bis 2700 TTR-Wert), Einzel: 1. Matthias Leißner (TG Langenselbold), 2. Sebastian König (TTC Fulda-Maberzell), 3. Christian Löffler (TTC Höchst/Nidder) und Frank Stephan (TSV Beuern); Doppel: 1. Dreiser/Löffler (TSV Ostheim/TTC Höchst), 2. Felix Donges/Jan Hartmann (NSC Watzborn-Steinberg).

C1-Klasse (bis 1750 TTR-Wert), Einzel: 1. Janis Kräupl (TTG Büßfeld), 2. Christoph Guglas (TTV Gründau), 3. Thomas Burger (TTC Lieblos) und Andre Malsch (Gießener SV); Doppel: 1. Leibman/Böck (TTC Salmünster/TV Schlüchtern), 2.

Heimroth/Schöner (KSG Unterreichenbach).

C2-Klasse (bis 1625 TTR-Wert)/ Einzel: 1. Marcel Mattern (SG Climbach), 2. Maximilian Knoll (TTC Büdingen-Lorbach), 3. Steffen Lotz (TSG Lollar) und Tobias Metz (TTG Mücke); Doppel: 1. Schwalm/Knoll (TTC Büdingen-Lorbach), 2. Walter/Denker (Kesselstadt/Lieblos).

D-Klasse (bis 1500 TTR-Wert), Einzel: 1. Oliver Scherer (TV Lützelhausen), 2. Artur Muchamatgariev (SG Climbach), 3. Thomas Bähler (Ulmach) und Moritz Muhl (TV Hailer); Doppel: 1. René Reinmüller/Bastian Helm (TG Langenselbold/TSV Kleinlinden), 2. Gerrit Thäle/Stefan Then (TV Trais-Horloff/VfR Lindenstruth).

D-Klasse (bis 1250-TTR-Wert), Einzel: 1. Mathias Buga (KSG Unterreichenbach), 2. Konrad Scheurer (TV Großkrotzenburg), 3. Markus Neitzel (NSC Watzborn-Steinberg), 4. Klaus Helfrich (TTC Gelnhausen); Doppel: 1. Buga/Fass (Unterreichenbach/TV Kesselstadt), 2. Neitzel/Helfrich (NSC/Gelnhausen).

SENIOREN/SENIORINNEN / Senioren 40, Einzel: 1. Adam Malaika (TTC Assenheim), 2. Matthias Müller (TTG Margaretshaun-Künzell), 3. Rüdiger Bode (SV Flieden) und Arvid Volkmann (TV Großen-Linden); Doppel: 1. Malaoka/Dingeldein (Assenheim/Dorheim), 2. Arvid Volkmann/Carsten Jung (TV Gr.-Linden).

Senioren 50, Einzel: 1. Peter Nowak (TTC Höchst/Nidder), 2. Walter Kreller (FV Fulda-Horas), 3. Peter Schwalm (TTC Büdingen-Lorbach), 4. Dirk Schneider (TV Großen-Linden); Doppel: 1. Walter Kreller/Dirk Schneider (FV Fulda-Horas/TV Großen-Linden), 2. Müller/Prell (KSV Niesig/Post SV Gießen).

Senioren 60, Einzel: 1. Werner Hofacker (beide TV Meerholz), 2. Wolfgang Nagel (TTC Höchst/Nidder), 3. Johanns Dönges (TTV Gründau) und Siegfried Sporer (TSV Allendorf/Lda.); Doppel: 1. Walter Bea/Werner Hofacker (TV Meerholz), 2. Sporer/Nagel (Allendorf/Höchst-Nidder).

Senioren 70, Einzel: 1. Josef Lutz (TTC Salmünster), 2. Wolfgang Turba (TSV Butzbach), 3. Lorenz Wirth (BG Fulda), 4. Gerhard Klotz (TV Großen-Linden); Doppel: 1. Wirth/Schött (Fulda/Landhausen), 2. Günter Drolsbach/Günter Teigler (TSV Klein-Linden/GSV).

Seniorinnen 40, Einzel: 1. Ute Knorrek, 2. Anette Deppe (beide KSV Klein-Karben), 3. Heike Schneeberger, 4. Gabriele Spöhrer (VfL Lauterbach); Doppel: 1. Knorrek/Wittwer (KSV Klein-Karben), 2. Schneeberger/Spöhrer (VfL Lauterbach).

Seniorinnen 50, Einzel: 1. Petra Kirschner, 2. Gabriele Spöhrer (beide TTC Salmünster), 3. Christa Bullmann (KSV Klein-Karben).



BEZIRKSMEISTER des Herren-C2-Wettbewerbs wird Marcel Mattern (SG Climbach). (Foto: Laub)

Sechs Titel gehen in den Kreis Gießen

Jennifer Will und Aylin Yakut schaffen Double – Einzel-Gold auch für Jan Hartmann und Christine Prell

(nor) Die Ergebnisse der heimischen Nachwuchs-Asse bei den Bezirkstitelkämpfen des Tischtennis-Nachwuchses in Eichenzell können sich absolut sehen lassen: Nur in drei der insgesamt 16 ausgetragenen Wettbewerbe

fand sich am Wochenende kein »Gießener« auf dem Treppchen. Es reichte diesmal zu sechs (Vorjahr: drei) Meisterschaften, vier Vizetiteln und acht (3) weiteren Bronzemedailen. Bei Abwesenheit der bereits über die Be-

zirksranglisten qualifizierten Spieler holte sich Jennifer Will (NSC Watzenborn-Steinberg) das Double bei der weiblichen Jugend, der Einzeltitel bei der männlichen Jugend ging an ihren Vereinskollegen Jan Hartmann.

Will nahe kam Alisa Dietz (TSV Beuern), die sich im Doppel bei den Schülerinnen B mit Aylin Yakut (ebenfalls Beuern) eine Goldmedaille holte, daneben mit zweimal Silber und einem vierten Platz bei den Schülerinnen A glänzte. Im Einzel der Schülerinnen B hatte Yakut die Nase vorn vor Dietz und schaffte so auch ein Double. Den sechsten Einzeltitel sicherte sich Christine Prell (Wißmar/Schülerinnen C).

Am besten vertreten wurde der Tischtenniskreis beim Wettbewerb der Schülerinnen B, das Ergebnis war nicht zu toppen. Im Endspiel der Einzelkonkurrenz standen sich die beiden Beuernerinnen Aylin Yakut und Alisa Dietz gegenüber, Yakut konnte sich dabei knapp im Entscheidungssatz durchsetzen. Im Halbfinale hatte Theresa Neumann (TSV Allendorf/Lda.) gegen Dietz den Kürzeren gezogen. Im Endspiel des Doppels stand das Beuerner Duo Theresa Neumann/Roxana Przdnczcion (Allendorf/NSC) gegenüber, das Yakut/Dietz klar dominierten.

Dietz spielte dann auch bei den älteren A-Schülerinnen eine gute Rolle. Im Halbfinale stand sie der späteren Siegerin Weitzel (TTC Altenstadt) gegenüber und hatte in zwei Durchgängen beim 1:3 durchaus Chancen, als Siegerin den Tisch zu verlassen. Lea Grohmann (NSC) hatte sich Winter (TV Gedern) beugen müssen, im Spiel um Rang drei trafen dann Grohmann und Dietz aufeinander. Dabei erwies sich Grohmann diesmal als überlegen. Eine kleine Sensation war dem Duo Dietz/Céline Kreiling (Beuern/Wißmar) im Doppel gelungen: Die beiden marschierten bis ins Endspiel, dort hatte man



Zwei Goldmedaillen holt Aylin Yakut (TSV Beuern) bei den Bezirksmeisterschaften in Eichenzell. (Archivfoto: Vogler)

gegen Winter/Weitzel allerdings diesmal noch keine Chance.

Beim Wettbewerb der jüngsten C-Schüler/C-Schülerinnen konnte sich vor allem Christine Prell (TTC Wißmar) in Szene setzen. Im Einzel war sie nicht zu schlagen und holte damit als einzige heimische Akteurin überhaupt eine Medaille. Nur wenig besser erging es den männlichen Vertretern des Kreises: Lukas Matic (TSF Heuchelheim) scheiterte im Halbfinale am Sieger Beier (TG Hanau). Marius Lotz (GSV) sicherte sich mit Partner

Jonas Rotz (TSV Arzell) daneben die Bronzemedaille.

Das Ergebnis beim Wettbewerb der B-Schüler war dagegen erfreulicher, obwohl für Adam Janicki (TTC Wißmar) sowie Paul Schopen und Nico Solbach (beide NSC Watzenborn-Steinberg) in Viertelfinale das Aus gekommen war. Deshalb fand sich im Einzel mit Moritz Schreiber als Drittem nur ein einziger heimischer Vertreter auf dem berühmten Treppchen. Besser lief es im Doppel, schafften es Janicki/Alec Metsch (Wißmar) und Nico Sol-

bach/Paul Schopen immerhin ins Halbfinale, in dem sie allerdings ausschieden.

Der noch im C-Schüler-Alter befindliche Adam Janicki (Wißmar) lieferte in der Schüler-A-Konkurrenz das beste Ergebnis ab. Gegen den späteren Zweiten Scherer (TV Lützelhausen) zeigte Janicki im Viertelfinale ein gutes Spiel, es reichte aber diesmal noch nicht zum Sieg. Vorher waren aber bereits so renommierte Spieler wie Manfred Krupenkow (TSV Allendorf/Lda.) und Tom Tworuschka (NSC Watzenborn-Steinberg) im Achtelfinale hängen geblieben. Tworuschka schaffte es mit Felix Brübach (Gießener SV) bis ins Endspiel der Doppelkonkurrenz, dort unterlag man Scherer/Keßler (Lützelhausen/Langenselbold).

Bei den Jugendwettbewerben waren Jennifer Will und Jan Hartmann (beide NSC Watzenborn-Steinberg) topgesetzt und erfüllten auch die in sie gesetzten Erwartungen mit dem Gewinn der Goldmedaille im Einzel. Der Doppelwettbewerb ging bei den Jungen ab dem Halbfinale ohne heimische Beteiligung vonstatten, bei den Mädchen war Will mit Partnerin Lea Grohmann (ebenfalls NSC) nicht zu schlagen. Infolge der direkten Qualifikation über die Bezirksranglisten und des guten Abschneidens bei diesen Bezirksmeisterschaften wird der Kreis Gießen mit einer stattlichen Anzahl von Startern bei den Hessischen Einzelmeisterschaften der Jugend und Schüler B (10./11. Dezember in Pohlheim) und Schüler/Schülerinnen A und C (17./18. Dezember in Bad Homburg) vertreten sein.

Männl. Jugend (32): 1. Jan Hartmann (Watzenborn-Steinberg), 2. Oliver Scherer (Lützelhausen), 3. Janis Kräupl (Büßfeld) und Felix Stallmach (Allendorf/Lda.); im Achtelfinale ausgeschieden: Sebastian Oelighoff (Kleinlinden); Doppel (16): 1. Manuel Heurich/Samuel Jerra (Niesig/Eichenzell).

Weibl. Jugend (29): 1. Jennifer Will (Watzenborn-Steinberg), 2. Rebecca Grauel (Unterreichenbach), 3. Kristina Klassert (Großkrotzenburg), 4. Lena Auth (Eichenzell); im Viertelfinale ausgeschieden: Lea Grohmann (W.-Steinberg); im Achtelfinale ausgeschieden Rebecca Stohr (Staufenberg); Doppel (14): 1. Will/Grohmann.

Schüler A (32): 1. Fan Bo Meng (Maberszell), 2. Oliver Scherer (Lützelhausen), 3. Nils Dächert und Björn Stelling (beide Langenselbold); im Viertelfinale ausgeschieden: Adam Janicki (Wißmar); im Achtelfinale ausgeschieden: Manfred Krupenkow (Allendorf/Lda.), Tom Tworuschka (W.-Steinberg); Doppel (16): 1. Scherer/Sebastian Keßler (Lützelhausen/TG Langenselbold), 2. Krupenkow/Felix Brübach (Allendorf/Lda./Gießener SV).

Schüler B (30): 1. David Malaika (Florstadt), 2. Felix Droese (Gedern), 3. Jannick Schneider (Bruchköbel) und Moritz Schreiber (Kleinlinden); im Viertelfinale ausgeschieden: Adam Janicki (Wißmar), Paul Schopen, Nico Solbach (beide W.-Steinberg); Achtelfinale: Julian Langsdorf (Kleinlinden), Alec Metsch (Wißmar); Doppel (15): 1. Droese/Malaika, 3. Janicki/Metsch und Solbach/Schopen (NSC).

Schüler C (27): 1. Kevin Beier (Hanau), 2. Yasin Werzel (Klein-Auheim), 3. Lukas Matic (Heuchelheim) und Helge Wagner (Altenstadt); im Achtelfinale ausgeschieden: Simon Habermehl und Benjamin Hochgesand (beide Leihgestern); Doppel (13): 1. Yasin Werzel/Erik Niedermeier (Klein-Auheim), 3. Marius Lotz/Jonas Ritz (Gießener SV/Arzell).

Schülerinnen A (27): 1. Alessa Weitzel (Altenstadt), 2. Romina Winter (Gedern), 3. Lea Grohmann (W.-Steinberg), 4. Alisa Dietz (Beuern); im Viertelfinale ausgeschieden: Theresa Neumann (Allendorf/Lda.); im Achtelfinale ausgeschieden: Céline Kreiling (Wißmar), Roxana Przdnczcion (W.-Steinberg); Doppel (13): 1. Winter/Weitzel (Gedern/Altenstadt), 2. Dietz/Kreiling.

Schülerinnen B (30): 1. Aylin Yakut, 2. Alisa Dietz (beide Beuern), 3. Alicia Scherer (Lieblos), 4. Theresa Neumann (Allendorf/Lda.); im Achtelfinale ausgeschieden: Céline Kreiling (Wißmar), Roxana Przdnczcion (W.-Steinberg), Samira Safabakhsh (Gießener SV); Doppel (15): 1. Aylin Yakut/Alisa Dietz (Beuern), 2. Przdnczcion/Neumann.

Schülerinnen C (20): 1. Christine Prell (Wißmar), 2. Maike Sturm (Altenschlirf), 3. Vivien Jöckel (Lanzenhain); im Viertelfinale ausgeschieden: Theresa Wöll (Langgöns); Doppel (10): 1. Maike Sturm/Vivien Jöckel.



Double-Gewinnerin wird Jennifer Will (NSC W.-Steinberg).

Tischtennis / Bundesranglistenturnier »Top 16«

Rode auf Platz fünf

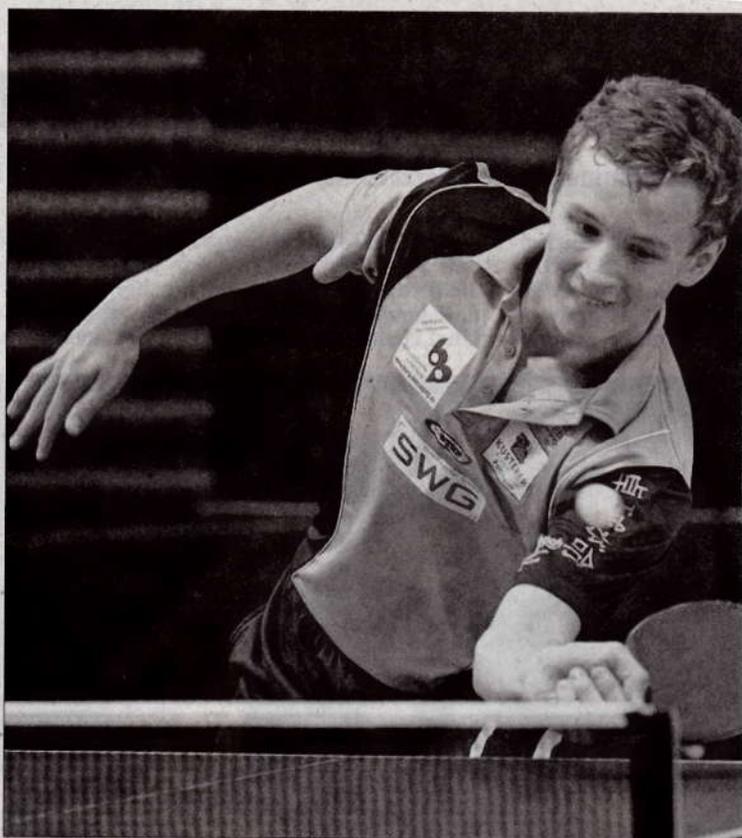
Auch Marco Grohmann verkauft sich als Neunter teuer

(uwg) Marc Rode vom NSC Watzenborn-Steinberg hat beim Bundesranglistenturnier »Top 16« in Landsberg (Sachsen-Anhalt) im Wettbewerb der männlichen Jugend den fünften Platz belegt. Er ist damit qualifiziert für das Ranglistenfinale »Top 12«. Sein Vereinskollege Marco Grohmann wurde bei der Konkurrenz der Schüler A Neunter.

So verpasste der NSCler um einen Rang die direkte Qualifikation für die »Top 12«. Er darf sich aber dennoch Hoffnungen machen, beim Bundesfinale Ende Februar in Erke dabei zu sein.

Gemeinsam hatten Rode und Grohmann bei den »Top 16«, dass für sie mit etwas Glück noch bessere Platzierungen möglich gewesen wären. In den Gruppenspielen kam Rode mit fünf Siegen und zwei Niederlagen auf den dritten Platz. Eine Fünfsatzniederlage gegen Frederick Jost (Weinheim) brachte ihn um Rang zwei. Damit verpasste er zugleich auch den Sprung unter die ersten vier und spielte im Anschluss »nur« um die Positionen fünf bis zwölf. Hier erlangte er drei Erfolge und verlor nur einmal. Zusammen mit den übernommenen Vorrundenergebnissen schloss er das Turnier als

Fünfter ab. Viele knappe Spiele absolvierte Grohmann. Von seinen elf Partien gingen sechs über die volle Distanz, wobei er viermal hauchdünn das Nachsehen hatte. In seiner Gruppe wurde Grohmann mit 3:4 Spielen Vierter. Dabei traf er auch auf die späteren Bestplatzierten, Dennis Klein (Bietigheim) und Leonard Süß (Jena). Turniersieger Klein hatte im Match gegen Grohmann erst im Entscheidungssatz mit 12:10 die Nase vorn. Bei den Platzierungsspielen um die Ränge fünf bis zwölf holte Grohmann noch zwei Siege und musste sich zweimal geschlagen geben. Am Ende lag er gleichauf mit Tom Mayer (Heilbronn). Da Grohmann im direkten Aufeinandertreffen mit diesem 9:11 im fünften Durchgang unterlag, musste er Mayer Platz acht überlassen und wurde Neunter.



STARKER AUFTRITT: Marc Rode vom NSC Watzenborn-Steinberg wird beim »Top 16« Fünfter und verpasst eine bessere Platzierung nur knapp. (Foto: Vogler)



TISCHTENNIS: Zu den Vereinsmeisterschaften der TTG Eberstadt/Muschenheim in der Sporthalle Eberstadt hatten sich über 20 Spieler angemeldet. Bei den Schülern stand am Schluss Christoph Nicolai ungeschlagen als Sieger fest. Platz zwei belegte Jonas Raab, Dritter wurde Nico Stang. Im Doppel-Wettbewerb der Schüler war Christoph Nicolai an der Seite seines Bruders Tobias auch nicht zu bezwingen. Platz zwei belegten Jonas Raab und Erik Eirich. Platz drei ging an Moritz Weigel/Max Brückel. Bei den Herren erwiesen sich in der Vorrunde Tobias Montag und Marcel Brix in der einen Gruppe als stärkste Spieler an der Platte, während Michael Gilbert und Werner Bender die andere Gruppe beherrschten. Im Halbfinale trafen Werner Bender und Tobias Montag aufeinander, hier gewann Tobias Montag mit 3:2. In der zweiten Begegnung spielten Michael Gilbert und Marcel Brix um den Sieg, wobei Brix mit 3:2 gewann. Für Marcel Brix war im Finale allerdings nichts zu holen, Tobias Montag siegte mit 3:0. Im »kleinen Finale« siegte Werner Bender mit 3:2 gegen Michael Gilbert. Als stärkstes Paar im Doppel erwiesen sich hier Michael Gilbert/Thomas Engler. Platz zwei belegten Thomas Behle/Werner Bender, Dritte wurden Wilfried Nier/Marcel Brix sowie Tobias Montag/Michael Erdt. Unser Bild zeigt (v.l.): Marcel Brix (Vizemeister), der neue Vereinsmeister Tobias Montag und der Drittplatzierte Werner Bender. (pea/Foto: pea)

Allendorf/Lda. III schlägt im Finale Favorit Wieseck

Knapper 4:3-Erfolg über Kreisliga-Jugend der Gießener Vorstädter – Leihgestern behält in der höchsten Schülerklasse die Oberhand

(nor) Bei den Kreispokal-Titelkämpfen des Tischtennis-Nachwuchses im Kreis Gießen in der Sporthalle der Grundschule Gießen-West am vergangenen Wochenende ermittelten die teilnehmenden Teams in sechs Kon-

kurrenzen die Gewinner. Auf höchster Ebene, also in den Kreisligen, setzten sich der TSV Allendorf/Lda. (Jugend) und die TSG Leihgestern (Schüler) durch. Der SV Ettings-

hausen und die TSG Wieseck behielten derweil in den 1. Kreisklassen die Oberhand. Die 2. Kreisklasse der Schüler sah die Sportfreunde Oppenrod als Sieger. Mit dem TTC Wißmar gab es erstmals einen Pokalgewinner in einer Anfängerkategorie.

Für die Bezirkstitelkämpfe qualifizierte sich auch die weibliche Jugend des NSC Watzemborn-Steinberg – kampfflos.

Der Großteil der leistungsstärkeren heimischen Schüler- und Jugendteams startet in der laufenden Saison in der Bezirksoberliga und höher. Diese Mannschaften werden mit den Kreispokalsiegern frühestens bei den Bezirkspokalwettbewerben im Februar bzw. März 2012 starten.

Schüler/Anfängerkategorie: In Abwesenheit des TSV Beuern sorgte der TTC Wißmar für eine Überraschung. In der Tabelle auf dem letzten Platz stehend, setzte der TTC gegen die SG Climbach erstmals Marius Brand ein, der mit zwei Einzelerfolgen und dem Doppelsieg mit Simon Bogner voll einschlug und an drei Punkten beteiligt war. Bogner sicherte den vierten Zähler, während Dustin Kern für die SG Ergebniskosmetik betrieb.

Finale: SG Climbach – TTC Wißmar 1:4 (Dustin Kern / Marius Brand 2, Simon Bogner, Brand/Bogner).

Schüler/2. Kreiskategorie: In beiden Halbfinals gab es ein Favoritensterben. Die Sportfreunde Oppenrod fertigten die vor ihnen in der Tabelle der Punktrunde stehende TTSG Biebertal mit 4:0 ab, und der SV Hattenrod musste die Überlegenheit des TV Lich anerkennen. So kam es zu einem spannenden Finale, in dem Oppenrod beim 3:0-Zwischenstand schon wie der sichere Sieger aussah. Maik Heinz/Fatih Özbeyaz läuteten mit ihrem 3:0-Doppelsieg über Marc Roispich/Leon Lenz eine Aufholjagd ein, und es kam zum 3:3-Ausgleich. Paul Diehl machte mit einem 3:0 über Leon Fink die Sportfreunde zum Kreispokalsieger.

Halbfinale: TTSG Biebertal – Sportfreunde Oppenrod 0:4 (Paul Diehl, Marc Roispich, Leon Lenz, Roispich/Lenz); SV Hattenrod – TV Lich 2:4 (Bastian Waschatko,

Jonas Schmidt / Fatih Özbeyaz 2, Maik Heinz, Heinz/Özbeyaz); **Finale:** Oppenrod – Lich 4:3 (Diehl 2, Roispich, Lenz / Özbeyaz, Heinz, Heinz/Özbeyaz).

Schüler/1. Kreiskategorie: Titelverteidiger TTG Eberstadt/Muschenheim fertigte den SV Odenhausen/Lda. II ebenso sicher mit 4:1 ab wie die TSG Wieseck die SG Climbach. Im Endspiel hielt die TTG zwar gut mit, konnte aber nur durch Moritz Haupt zum 1:2 und 2:3 verkürzen. Jannis Schneider zeichnete sich beim Sieger TSG Wieseck zweimal mit einem Einzelerfolg aus. Kevin Lyga trug einen Zähler bei und holte mit Paul Müller das Doppel zum Pokalgewinn.

Halbfinale: TTG Eberstadt/Muschenheim – SV Odenhausen/Lda. II 4:1 (Moritz Haupt, Jonas Raab, Haupt/Raab; Alexander Groß); SG Climbach – TSG Wieseck 1:4 (Tristan Kutscher / Kevin Lyga 2, Jannis Schneider, Lyga/Schneider); **Finale:** Wieseck – Eberstadt/M. 4:2 (Lyga, Schneider 2, Lyga/Müller / Haupt 2).

Felix Habermehl trumpft auf

Schüler/Kreisliga: Der TSV Klein-Linden trat nicht an, sodass der TTC Wißmar kampfflos ins Finale einzog. So mussten im Halbfinale die TSG Leihgestern und der Gießener SV II an die Tische. Die Lahnstädter hatten der TSG wenig entgegenzusetzen, nur Dennis Müller gewann ein Einzel gegen Maximilian Heller. Das Finale war dann einige Zeit spannend, denn die Wißmarer glichen die 2:0-Führung der Leihgesterner durch Kai Brand und das Doppel Brand/Schmidt aus. Felix Habermehl und Marvin Schreiber machten mit ihren zwei Einzelsiegen den Pokalerfolg für die TSG komplett.

Halbfinale: TSV Klein-Linden – TTC Wißmar gew. 0:4; TSG Leihgestern – Gießener SV II 4:1 (Felix Habermehl 2, Marvin Schreiber, Habermehl/Schreiber

/ Dennis Müller); **Finale:** Wißmar – Leihgestern 2:4 (Kai Brand, Brand/Schmidt / Habermehl 2, Schreiber 2).

Jugend/1. Kreiskategorie: Mit dem SV Ettingshausen gab es einen klaren Sieger. Im Halbfinale traf man auf den TV Trais-Horloff, der mit 2:4 das Nachsehen hatte. Im anderen Halbfinale ließ der TSV Lang-Göns dem SV Hattenrod beim 4:0 keine Chance. Im Endspiel mussten die Langgönsler allerdings die Überlegenheit des SVE anerkennen. Nur das Doppel Jakub Nezam/Tim Eggers hielt mit einem Sieg über Felix Höfliger/Till Bellach dagegen. Beim SVE waren Felix und Max Höfliger sowie Till Bellach in den Einzeln erfolgreich.

Halbfinale: SV Ettingshausen – TV Trais-Horloff 4:2 (Max Höfliger 2, Felix Höfliger, F. Höfliger/Bellach / Jannik Kleudgen 2); TSV Lang-Göns – SV Hattenrod 4:0 (Jakub Nezam, Tim Eggers, Felix Keil, Nezam/Eggers); **Finale:** Langgöns – Ettingshausen 1:4 (Nezam/Eggers / Max Höfliger, Felix Höfliger 2, Till Bellach).

Jugend/Kreisliga: Der TSV Allendorf/Lda. III hatte keine Mühe, im Halbfinale den TSV Klein-Linden III niederzuhalten. Nils Wolff setzte sich für Kleinlinden gegen Robin Hantschel durch, zu mehr reichte es nicht. Das Finale wurde eine ungemein spannende Angelegenheit: Topfavorit TSG Wieseck, der kampfflos ins Endspiel gekommen war, lag zweimal in Führung, die aber vom TSV übertrumpft wurde. Dabei tat sich Daniel Horst mit zwei Einzelerfolgen und dem Doppelsieg mit Lukas Neumann hervor.

Halbfinale: TSG Wieseck – TV Lich gew. 4:0; TSV Klein-Linden III – TSV Allendorf/Lda. III 1:4 (Nils Wolff / Daniel Horst 2, Lukas Neumann, Horst/Neumann); **Finale:** Wieseck – Allendorf/Lda. 3:4 (Tim Arnold, Alexej Maininger, Oliver Oßwald / Horst 2, Robin Hantschel, Horst/Neumann).



DIE SPORTFREUNDE OPPENROD sind neuer Tischtennis-Kreispokalsieger in der 2. Kreisklasse der Schüler (v. l.): Marc Roispich, Paul Diehl und Leon Lenz. (Fotos: privat)



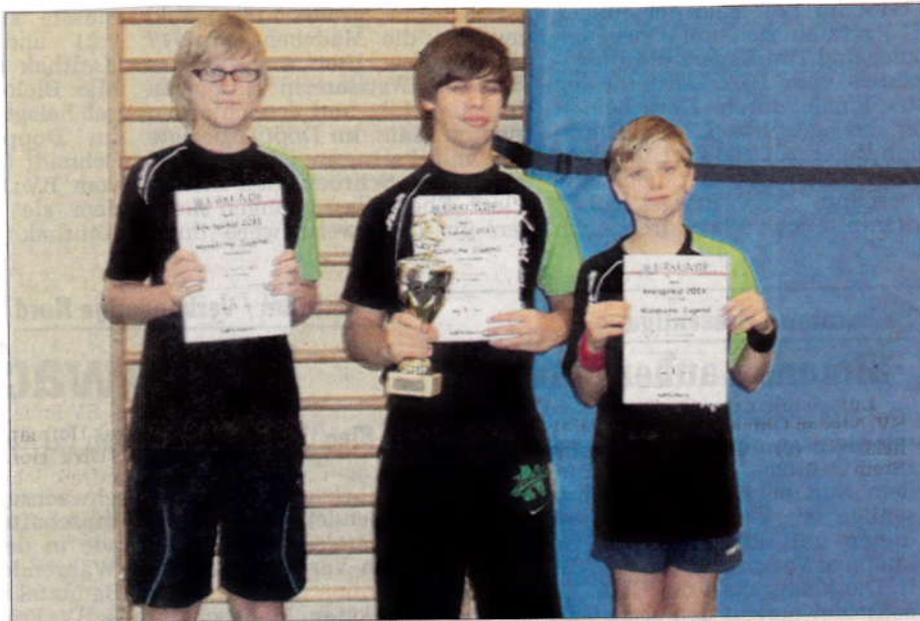
DER TTC WISSMAR ist neuer Kreispokalsieger in der Anfängerkategorie der Schüler (v. l.) Marius Brand, Simon Bogner und Christian Speier.



DIE TSG LEIHGESTERN sichert sich den Kreispokal in der Schüler-Kreisliga (v. l.): Felix Habermehl, Marvin Schreiber, Simon Habermehl und Maximilian Heller.



DER TSV ALLENDORF/LDA. III holt den Kreispokal in der Jugend-Kreisliga (v. l.): Daniel Horst, Lukas Neumann und Robin Hantschel.



In der 1. Kreisklasse der Jugend setzte sich der SV Ettingshausen durch mit Max und Felix Höfliger sowie Till Bellach.



Die Oberhand in der 1. Kreisklasse der Schüler behält die TSG Wieseck mit Kevin Lyga, Paul Müller und Jannis Schneider (v. l.).



TISCHTENNIS: Die Sieger des Ortsentscheids der Tischtennis-Mini-Meisterschaften, die vom TV Trais-Horloff durchgeführt wurden, heißen Lena Matzke und Max Glasbrenner. Die beiden setzten sich in der Altersgruppe I (11-/12-Jährige) bzw. in der Altersklasse II (9-/10-Jährige) durch. Gerade in der Altersklasse II gab es spannende Wettkämpfe zu sehen. Am Ende stand Max Glasbrenner, der Luca Grüttner, Torben Schwab und Jonas Fay auf die Plätze verwies, als Meister fest. Alle vier Jungen und auch Lena Matzke sind für den Kreisentscheid qualifiziert, der am 18. März in Kleinlinden stattfinden wird. Dort haben sie die Chance, sich für den Bezirksentscheid zu qualifizieren. Die besten Akteure des Bezirks erreichen den Landesentscheid. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt nach entsprechender Qualifikation sogar die Teilnahme am Bundesfinale 2012. (privat)

TISCHTENNIS IM SPIEGEL DER ZAHLEN... 07.12.11

Frauen / Kreisliga: TSV Grünberg II - Krumbacher SC II 8:3.

1. GW Gießen	8	64:10	16:0
2. Krumbacher SC I	8	55:25	12:4
3. SV Münster	8	32:51	6:10
4. TSV Grünberg II	8	31:55	5:11
5. Krumbacher SC II	8	22:63	1:15

Männer / Kreisliga, Gruppe 1: TSV Beuern III - TTC Wißmar II 9:6, TV 08 Grünungen - SV Grün-Weiß Gießen 3:9, TSG Wieseck II - TV Großen-Linden III 5:9, FC Rüdtingshausen - TSG Lollar 3:9, SV Saasen - TSF Heuchelheim II 9:3, NSC W.-Steinberg V - TSV Allendorf/Lda. III 9:7.

1. TSG Lollar	11	99:33	22:0
2. W.-Steinberg V	11	92:53	19:3
3. GW Gießen	11	83:57	16:6
4. TV Grünungen	11	83:64	14:8
5. TTC Wißmar II	11	78:79	11:11
6. TSV Beuern III	11	65:72	11:11
7. Gr.-Linden III	11	83:75	10:12
8. TSG Wieseck II	11	76:82	10:12
9. Allend./Lda. III	11	76:87	7:15
10. SV Saasen	11	60:83	7:15
11. Rüdtingshausen	11	49:88	4:18
12. Heuchelheim II	11	27:98	1:21

Kreisliga, Gruppe 2: TV Großen-Buseck - PSV Gießen II 9:7, SV Inheiden - TSV Klein-Linden III 9:5, TTC Rödgen - TSV Lauter 9:1, SG Climbach - FSV Lumda 4:9, FC Weickartshain - TTSG Biebental 3:9, TSG Alten-Buseck - Gießener SV III 9:2.

1. Alten-Buseck	11	90:49	18:4
2. SV Inheiden	11	95:55	18:4
3. TTSG Biebental	11	88:50	17:5
4. PSV Gießen II	11	83:68	14:8
5. TTC Rödgen	11	80:71	13:9
6. SG Climbach	11	77:71	13:9
7. Großen-Buseck	11	71:80	10:12
8. FSV Lumda	11	75:76	9:13
9. Klein-Linden III	11	70:78	8:14
10. Gießener SV III	11	58:82	8:14
11. Weickartshain	11	56:91	2:20
12. TSV Lauter	11	25:97	2:20

1. Kreisklasse Gruppe 1: SV Grün-Weiß Gießen II - TSV Langgöns II 4:9, TSV Utphe II - TV Großen-Linden IV 9:6, VfR Lindenstruth - TTC Wißmar III 9:5, TV Lich II - SV Odenhausen/Lahn 8:8, TSG Reiskirchen II - TV Trais-Horloff 9:2, Spvgg. Frankenbach - SV Annerod 0:9.

1. TSV Langgöns II	11	99:35	22:0
2. SV Annerod	11	86:52	16:6
3. TV Lich II	11	84:74	14:8
4. Reiskirchen II	11	82:66	13:9
5. GW Gießen II	11	78:75	13:9
6. Lindenstruth	11	80:71	12:10
7. Odenh./Lahn	11	77:72	11:11
8. TSV Utphe II	11	73:80	11:11
9. Gr.-Linden IV	11	74:85	10:12
10. TTC Wißmar III	11	62:91	4:18
11. TV Trais-Horloff	11	54:92	4:18
12. Frankenbach	11	39:95	2:20

1. Kreisklasse, Gruppe 2: SV Altenhain - TSG Alten-Buseck II 7:9, NSC W.-Steinberg VI - SV Staufenberg II 9:7, TSV Grünberg II - TTG Eberstadt/Muschenh. II 8:8, SV Odenhausen/Lda. III - JSV Lehnheim 9:5, TSG Wieseck III - SV Geilshausen 2:9, TSV Allendorf/Lda. IV - TTC Göbelnrod 9:0.

1. Allend./Lda. IV	11	97:43	20:2
2. Staufenberg II	11	94:57	18:4
3. W.-Steinberg VI	11	91:57	18:4
4. SV Geilshausen	11	92:53	17:5
5. Alten-Buseck II	11	81:73	14:8
6. Odenh./Lda. III	11	73:73	11:11
7. JSV Lehnheim	11	77:72	10:12
8. SV Altenhain	11	76:71	10:12
9. TTC Göbelnrod	11	62:80	8:14
10. TSV Grünberg II	11	51:89	3:19
11. Eberstadt/M. II	11	40:91	3:19
12. TSG Wieseck III	11	24:99	0:22

2. Kreisklasse, Gruppe 1: Gießener SV IV - TV Grünungen II 9:0, SG Climbach II - Spvgg. Frankenbach II 9:5, TSV Klein-Linden IV - TSV Beuern IV 9:0, SV Annerod II - SV Grün-Weiß Gießen III 7:7, TSF Heuchelheim III - SV Staufenberg III 5:9, VfB Ruppertsburg II - TTSG Biebental II 9:5.

1. Gießener SV IV	11	98:36	21:1
2. Klein-Linden IV	11	93:24	20:2
3. SG Climbach II	11	84:50	17:5
4. Staufenberg III	11	78:63	16:6
5. Ruppertsburg II	11	73:71	12:10
6. SV Annerod II	11	66:70	11:11
7. Biebental II	11	74:66	10:12
8. Heuchelheim III	11	65:74	8:14
9. TSV Beuern IV	11	53:81	8:14
10. GW Gießen III	11	55:80	6:16
11. Frankenbach II	11	34:95	3:19
12. TV Grünungen II	11	36:99	0:22

2. Kreisklasse, Gruppe 2: TTC Wißmar IV - TSG Leihgestern II 1:9, TV Kessel-

bach - SV Saasen II 9:1, FSV Lumda II - TSV Allendorf/Lda. V 1:9, TSG Lollar II - TV Großen-Buseck II 9:3, FC Rüdtingshausen II - TTC Rödgen II 7:9.

1. Leihgestern II	10	90:26	20:0
2. TV Kesselbach	10	83:36	17:3
3. TSG Lollar II	10	83:44	15:5
4. Allendorf/Lda. V	10	69:47	12:8
5. Gr.-Buseck II	10	64:61	12:8
6. Grünberg III	10	68:67	11:9
7. TTC Rödgen II	10	56:72	9:11
8. SV Saasen II	10	45:70	6:14
9. Rüdtingshau. II	10	64:75	5:15
10. FSV Lumda II	10	36:83	3:17
11. TTC Wißmar IV	10	13:90	0:20

3. Kreisklasse, Gruppe 1: SV Odenhausen/Lahn II - TSV Langgöns III 2:9, TSG Lollar III - NSC W.-Steinberg VII 4:9, Krumbacher SC - TSG Wieseck IV 9:4, SV Staufenberg IV - SG Climbach III 7:9, PSV Gießen III - TSV Villingen 4:9.

1. Langgöns III	10	90:19	20:0
2. TSV Villingen	10	85:30	18:2
3. Krumbacher SC	10	75:50	15:5
4. SG Climbach III	10	69:63	12:8
5. W.-Steinberg VII	10	64:65	10:10
6. PSV Gießen III	10	61:68	10:10
7. Odenh./Lahn II	10	54:69	7:13
8. TSG Lollar III	10	56:84	6:14
9. TSG Wieseck IV	10	55:82	5:15
10. Staufenberg IV	10	50:83	5:15
11. TV Lich IV	10	42:88	2:18

3. Kreisklasse, Gruppe 2: SV Geilshausen II - FSV Lumda III 9:2, TV Lich III - SV Ettingshausen 5:9, TSV Lauter II - VfB Ruppertsburg III 9:4, TSV Freienseen - FC Weickartshain II 9:0, TSG Leihgestern III - VfR Lindenstruth II 9:0.

1. Ettingshausen	10	84:28	16:4
2. TSV Lauter II	10	83:43	16:4
3. Leihgestern III	10	78:43	15:5
4. TSV Freienseen	10	75:37	14:6
5. Geilshausen II	10	68:55	13:7
6. SV Inheiden II	10	68:63	10:10
7. TV Lich III	10	66:62	10:10
8. Weickartshain II	10	52:64	10:10
9. Ruppertsburg III	10	35:80	4:16
10. Lindenstruth II	10	22:84	2:18
11. FSV Lumda III	10	18:90	0:20

3. Kreisklasse (4er), Gruppe 1: TSV Langgöns IV - TV Trais-Horloff III 8:0, SV Münster - SV Nonnenroth 0:8, TSV

Lützellinden II - TSF Heuchelheim IV 4:8, SV Hattenrod - TSG Reiskirchen III 8:5, TTG Eberstadt/Muschenheim III - TSG Alten-Buseck III 7:7.

1. SV Nonnenroth	9	72:9	18:0
2. SV Hattenrod	9	68:25	16:2
3. Reiskirchen III	9	61:27	14:4
4. Eberstadt/M. III	9	57:36	11:7
5. Alten-Buseck III	9	52:40	11:7
6. TSV Langgöns IV	9	37:50	8:10
7. Heuchelheim IV	9	45:55	6:12
8. SV Münster	9	17:66	4:14
9. Lützellinden II	9	27:69	2:16
10. Trais-Horloff III	9	13:72	0:18

3. Kreisklasse (4er), Gruppe 2: JSV Lehnheim II - TV Kesselbach II 0:8, SV Grün-Weiß Gießen IV - TV Großen-Buseck III 8:4, SV Geilshausen III - TV Trais-Horloff II 7:7, SV Ettingshausen II - TSV Klein-Linden V 0:8.

1. Klein-Linden V	8	64:3	16:0
2. GW Gießen IV	8	55:39	13:3
3. TV Kesselbach II	8	53:20	12:4
4. Odenh./Lda. IV	8	50:35	10:6
5. JSV Lehnheim II	8	41:46	8:8
6. Großen-Buseck III	8	39:53	5:11
7. Trais-Horloff II	8	33:57	5:11
8. Geilshausen III	8	23:62	2:14
9. Ettingshausen II	8	20:63	1:15

Männliche Jugend / Kreisliga, Gruppe 1: Trais-Horloff - TV Gr.-Linden 10:0, TSG Wieseck - TSV Allendorf/Lda. II 5:5, TV Lich - TSV Klein-Linden III 6:4.

1. TSG Wieseck	10	76:24	17:3
2. TV Trais-Horloff	10	59:41	13:7
3. Allendorf/Lda. II	10	49:51	10:10
4. Großen-Linden	10	43:57	9:11
5. TV Lich	10	40:60	7:13
6. Klein-Linden III	10	33:67	4:16

1. Kreisklasse, Gruppe 1: SV Hattenrod - SV Ettingshausen 0:10, VfB Ruppertsburg - TV Trais-Horloff II 2:8.

1. SV Ettingshausen	8	65:15	15:1
2. Trais-Horloff II	8	57:23	13:3
3. SV Hattenrod	8	31:49	8:8
4. VfB Ruppertsburg	8	32:48	4:12
5. TSV Freienseen	8	15:65	0:16

1. Kreisklasse, Gruppe 2: TSV Langgöns - NSC W.-Steinberg (weibliche Jugend) 8:2, TSV Lützellinden - TTSG Biebental 4:6.

1. TTSG Biebental	8	61:19	14:2
2. TSG Wieseck II	8	51:29	11:5
3. TSV Langgöns	8	42:38	10:6

4. TSV Lützellinden	8	23:57	3:13
5. W.-Steinberg (WJ)	8	23:57	2:14

1. Kreisklasse, Gruppe 3: TSG Lollar - TSF Heuchelheim 5:5, TSV Treis/Lda - FC Rüdtingshausen 4:6.

1. Rüdtingshausen	8	49:31	13:3
2. TSG Lollar	8	44:36	9:7
3. Odenhausen/Lda.	8	40:40	8:8
4. TSF Heuchelheim	8	41:39	6:10
5. TSV Treis/Lda	8	26:54	4:12

Schüler A / 1. Kreisliga, Gruppe 1: Gießener SV II - TSV Klein-Linden 7:3, NSC W.-Steinberg II - TSG Leihgestern 6:4, TTC Wißmar - TSF Heuchelheim 10:0.

1. W.-Steinberg II	10	80:20	19:1
2. TSG Leihgestern	10	64:36	14:6
3. Gießener SV II	10	62:38	13:7
4. Heuchelheim	10	38:62	7:13
5. Klein-Linden	10	33:67	4:16
6. TTC Wißmar	10	23:77	3:17

1. Kreisklasse, Gruppe 1: VfB Ruppertsburg - SG Climbach 3:7.

1. TSG Wieseck	6	49:11	10:2
2. SG Climbach	6	31:29	8:4
3. VfB Ruppertsburg	6	22:38	3:9
4. Odenh./Lda. II	6	18:42	3:9

1. Kreisklasse, Gruppe 2: SG Climbach II - TSV Langgöns 3:7.

1. TSV Langgöns	8	51:29	13:3
2. Großen-Linden	8	35:45	9:7
3. Leihgestern II	8	41:39	8:8
4. Eberstadt/M.	8	40:40	8:8
5. SG Climbach II	8	33:47	2:14

2. Kreisklasse, Gruppe 1: SV Staufenberg - Gießener SV III 3:7, TSV Klein-Linden II - TTSG Biebental 3:7.

1. TTSG Biebental	8	59:21	15:1
2. Gießener SV III	8	51:29	13:3
3. Klein-Linden II	8	34:46	5:11
4. SV Staufenberg	8	33:47	5:11
5. Frankenbach	8	23:57	2:14

2. Kreisklasse, Gruppe 2: Spfr. Oppenrod - VfB Ruppertsburg II 9:1.

1. SV Hattenrod	8	58:22	14:2
2. Spfr. Oppenrod	8	45:35	11:5
3. TV Lich	8	48:32	10:6
4. Eberstadt/M. II	8	35:45	5:11
5. Ruppertsburg II	8	14:66	0:16

Schüler C / Kreisliga: TSV Beuern - SG Climbach 6:1.

1. TSV Beuern	6	39:3	12:0
2. SG Climbach	6	22:20	6:6
3. TSF Heuchelheim	6	19:23	6:6
4. TTC Wißmar	6	4:38	0:12

TT, 2. Bundesliga Süd, Frauen

1. DJK Kolbermoor	9	50:29	14:4
2. Darmstadt 98	7	39:23	11:3
3. TTG Bingen/Münster-Sarmsh. II	7	34:26	10:4
4. TV Busenbach	9	44:36	10:8
5. NSC Watzenborn-Steinberg	9	46:41	10:8
6. Leutzscher Füchse Leipzig	8	36:37	9:7
7. ATSV Saarbrücken	9	42:41	9:9
8. Rapid Chemnitz	8	38:37	8:8
9. DJK Offenburg	9	22:50	3:15
10. TTC Wendelstein	9	23:54	0:18

TT, Oberliga Thüringen/Hessen, Frauen

1. TSV Besse	9	70:31	16:2
2. TTC Salmünster	9	66:39	16:2
3. 1. TTV Richtsberg	9	64:44	12:6
4. SG Rodheim	9	57:50	11:7
5. Post SV Zeulenroda	9	58:48	10:8
6. Watzenborn-Steinberg II	9	57:58	10:8
7. TLV Eichenzell	9	51:63	5:13
8. TSV Leimbach	9	48:63	5:13
9. TTC Burghasungen	9	39:60	4:14
10. VfL Lauterbach	9	17:71	1:17

TT, Hessenliga Gr. Nord-Mitte, Frauen

1. Kasseler Spvgg. Auedamm	9	69:26	16:2
2. TSV Heiligenrode	9	67:44	13:5
3. GSV Eintracht Baunatal II	9	64:49	12:6
4. Kasseler Spvgg. Auedamm II	9	56:48	10:8
5. Watzenborn-Stbg. III	9	55:56	9:9
6. TSC Freigericht	9	51:56	9:9
7. TTC Schönstadt	9	46:60	7:11
8. TTC Bottenhorn	9	48:57	6:12
9. MTV 03 Unterrieden	9	46:58	6:12
10. KSG Haunedorf	9	21:69	2:16

TT, Verbandsliga Gr. Mitte, Frauen

1. TG Mittel-Gründau	9	70:38	16:2
2. TTC Altenstadt	9	67:38	16:2
3. TV Großkrotzenburg	9	65:42	15:3
4. SV Nieder-Ofleiden	9	54:55	11:7
5. VfL Lauterbach II	9	60:53	8:10
6. TTC Salmünster II	9	46:57	8:10
7. TSF Heuchelheim	9	54:61	7:11
8. TTC Florstadt	9	48:67	4:14
9. TV Vorw. Marköbel	9	44:69	3:15
10. Watzenborn-Stbg. IV	9	42:70	2:16

TT, Bezirksoberliga Gr. 1, Frauen

1. TTC Vockenrod	8	55:41	11:5
2. TSV Arzell	8	57:44	11:5
3. TSG Alten-Buseck	8	57:44	11:5
4. Spvgg. Frankenbach	8	49:46	10:6
5. TTC Rommerz	8	53:47	9:7
6. KSG Haunedorf II (Z)	8	53:50	8:8
7. TSV Beuern	8	45:55	6:10
8. TSV Weyhers-Ebersberg	8	41:59	3:13
9. TTC Poppenhausen	8	34:58	3:13

TT, Bezirksliga Gr. 1, Frauen

1. TLV Eichenzell II	10	79:31	19:1
2. SC Lanzenhain	10	76:38	18:2
3. TSV Beuern II	10	70:48	13:7
4. Hünfelder SV	10	73:53	13:7
5. TSV Ilbeshausen	10	62:62	11:9
6. TSV Langenbieber	10	59:61	9:11
7. Kirtorf-Ermenrod	10	55:58	9:11
8. TTC Mittelaschenbach	10	51:63	8:12
9. TSG Leihgestern	10	43:68	5:15
10. TSV Allendorf/Lda	10	40:76	4:16
11. SG Marbach	10	29:79	1:19

Damen-Bereichsklasse Gr. 1

1. SV Staufenberg	7	53:31	11:3
2. TSV Treis Lda	7	49:31	10:4
3. JSV Leinheim	7	48:37	9:5
4. TTG Schadenbach	7	43:44	7:10
5. TSJ Grünberg	7	43:47	7:10
6. SV Etringshausen	7	33:45	6:9
7. TSV Beuern III	7	39:47	6:9
8. TSJ Langgons	7	29:55	1:12

TT, Männl. Jgd. Verbandsl. Nord/Mitte

1. SVH Kassel	10	48:27	16:4
2. TV Hess.-Lichtenau	10	54:36	15:5
3. TSV Klein-Linden	10	49:34	13:7
4. TG Langenselbold II	10	33:48	8:12
5. VfL Marburg	10	38:50	4:16
6. TTC Salmünster	10	26:53	4:16

TT, Bezirksoberliga Gr. West, mnl. Jgd.

1. NSC W.-Steinberg	11	65:18	21:1
2. TTC Wißmar	11	62:29	18:4
3. SG Bruchköbel	11	61:28	17:5
4. Mücke	11	57:39	15:7
5. TTC Florstadt	11	48:37	14:8
6. TSV Allendorf/Lda.	11	46:41	13:9
7. SG Bruchköbel (WJ)	11	37:48	8:14
8. SV Nieder-Ofleiden	11	42:50	7:15
9. TTC Echzell	11	30:52	7:15
10. TV Roßdorf	11	31:54	6:16
11. TSV Klein-Linden II	11	20:58	4:18
12. Spfr. Oppenrod	11	9:66	0:22

TT, Bezirksoberliga Gr. West, wbl. Jgd.

1. TTC Lieblos	9	54:9	18:0
2. Kirtorf-Ermenrod	9	51:26	16:2
3. Gießener SV (SiA)	9	44:27	12:6
4. TV Wächtersbach (SiA)	9	37:37	11:7
5. TTC Bernbach	9	40:34	10:8
6. TSV Langenbieber (SiA)	9	43:34	9:9
7. TSV Butzbach	9	39:37	8:10
8. TTC Wißmar (SiA)	9	19:49	3:15
9. TSV Butzbach (SiA)	9	19:52	2:16
10. TSV Klein-Linden (SiA)	9	12:53	1:17

TT, Bezirksoberliga, Schüler

1. Gießener SV	9	52:17	16:2
2. NSC W.-Steinberg	9	49:17	16:2
3. TSV Beuern	9	47:28	15:3
4. TSV Allendorf/Lda.	9	39:37	10:8
5. SV Odenhausen/Lda.	9	34:38	9:9
6. TSV Klein-Auheim	9	35:42	7:11
7. SG Bruchköbel	9	32:45	7:11
8. SV Mittelbuchen	9	26:43	4:14
9. TSC Freigericht	9	29:50	3:15
10. Büdingen-Lorbach	9	25:51	3:15



AUF KURS: Anke Englisch und die TSG Alten-Buseck gehören in der Tischtennis-Bereichsoberliga der Frauen zur Spitzengruppe. (Foto: ras)

TT, Regionalliga Süd-West, Männer

1. TTC Maberzell II	10	90:39	20:0
2. 1. FSV Mainz 05	10	81:50	16:4
3. TTC Herbornseelbach	10	73:57	11:9
4. TG 05 Nieder-Roden	10	72:61	11:9
5. Spvgg. 07 Hochheim	10	72:62	11:9
6. Watzenborn-Steinberg	10	74:67	10:10
7. SV Vikt. Preußen	10	65:65	10:10
8. VfR Simmern	10	59:75	8:12
9. TTC Lampertheim	10	65:69	7:13
10. TSV Besse	10	54:78	6:14
11. TSV Kandel	10	8:90	0:20

TT, Oberliga Thüringen/Hessen, Männer

1. SV Schott Jena	10	90:24	20:0
2. Post SV Mühlhausen II	10	86:43	18:2
3. SVH Kassel	10	78:67	13:7
4. TTC Hofgeismar	10	69:62	12:8
5. TG Langenselbold	10	73:65	11:9
6. SSV 07 Schlotheim	10	71:72	11:9
7. SV Mittelbuchen	10	61:76	10:10
8. TTV/66 Stadtallendorf	10	69:82	6:14
9. Post SV Zeulenroda	10	53:82	6:14
10. Gießener SV	10	55:84	3:17
11. TTV Sponeta Erfurt	10	42:90	0:20

TT, Hessenliga Gr. Nord-Mitte, Männer

1. 1. TTV Richtsberg	8	70:29	14:2
2. TTC Höchst/Nidder	8	68:38	14:2
3. FV Horas Fulda	8	61:41	12:4
4. Kirtorf-Ermenrod	8	55:59	9:7
5. TTV Gönnern	8	54:54	7:9
6. Watzenborn-Stbg. II	8	41:62	5:11
7. TV 03 Heringen	8	52:68	4:12
8. TSV Breitenbach	8	46:65	4:12
9. TFC Steinheim	8	38:69	3:13
10. TSV Beuern		zurückgezogen	

TT, Verbandsliga Gr. Mitte, Männer

1. TTC Salmünster	9	81:20	18:0
2. SV Buchonia Flieden	9	74:47	15:3
3. TV Großen-Linden	9	63:48	12:6
4. Watzenborn-Stbg. III	9	61:60	9:9
5. TTC Höchst/Nidder II	9	63:59	8:10
6. TV Schlüchtern	9	54:66	7:11
7. TTV Gründau	9	55:71	6:12
8. TTC RS Fulda-Maberzell III	9	46:70	6:12
9. SV Mittelbuchen II	9	46:72	5:13
10. TTC Neuberg	9	47:77	4:14

Hessen Bezirksoberliga 1

1. TTV Mhaun-Fulda	11	99:41	22:0
2. FV Horas II	11	94:51	17:5
3. FSV Wiesig	11	87:64	16:6
4. FSV Gießen	11	83:71	14:8
5. SG Hertenhausen	11	83:60	13:9
6. TTV Haderbieber	11	78:67	12:10
7. TSV Lauterbach	11	71:75	11:11
8. TTV Mücke	11	62:79	10:12
9. TV Angersbach	11	71:79	8:14
10. TTC Grebenhain	11	62:86	6:16
11. TSV Klein-Linden	11	43:97	2:20
12. TV Petersberg	11	35:98	1:21

Hessen Bezirksliga Gr. 1

1. Gießener SV II	12	107:40	23:1
2. TTV Büßfeld	12	98:47	20:4
3. TSV W.-Steinberg IV	12	100:55	20:4
4. TTV Kirtorf-Ermen. II	12	101:73	18:6
5. SpFr Oppenrod	12	91:59	18:8
6. TSV Hlendorf	12	81:81	11:13
7. TTC Hlmslar	12	70:86	10:14
8. TSV Langgöns	12	69:96	10:14
9. TSV Wiesig	12	68:97	7:17
10. TSV Heuchelheim	12	68:96	6:18
11. TSV Beuern II	12	65:98	6:18
12. SV R./Odenh.Lda	12	64:100	5:19
13. TV Grebenhau	12	48:102	4:20

Hessen Bezirksklasse Gr. 1

1. TSG Leingestern	11	94:59	17:5
2. TSV Lutzellinden	11	85:64	15:7
3. SpFr Oppenrod II	11	85:59	14:8
4. TTV Eberst. Müsch.	11	87:68	14:8
5. TV Großen-Linden II	11	82:68	14:8
6. SV Staufenberg	11	84:75	13:9
7. TSV Fien-Linden II	11	78:70	13:9
8. TSV Hlendorf II	11	63:76	11:11
9. TV Lich	11	71:89	8:14
10. TSV Ulphe	11	64:88	6:16
11. TSG Reiskirchen	11	62:93	5:17
12. VfB Ruppertsburg	11	51:97	2:20

Hessen Bezirksklasse Gr. 2

1. TTV Heimerthausen	11	93:46	20:2
2. TTG Schadenbach	11	91:62	17:5
3. TTG Ruppertsrod O.	11	84:66	15:7
4. SV Berfa	11	86:70	15:7
5. TTG Kirtorf-Ermen. III	11	80:68	12:10
6. TTC Jochendorf	11	80:75	11:11
7. TTC Hlendorf-Lardenb.	11	77:70	10:12
8. TG V. Schotten	11	73:76	10:12
9. TTG Mücke II	11	72:77	9:13
10. TSV Grünberg	11	61:80	7:15
11. SV R./Odenh.Lda II	11	52:91	6:16
12. TTG Kirtorf-Ermen. IV	11	31:99	0:22

TT, Hessenliga, männl. Jgd

TTC Höchst/Nidder – Ober-Mörlen	3:6
TG Langenselbold – SV Hallgarten	6:2

1. SG Anspach	9	51:21	16:2
2. TG Langenselbold	9	51:23	15:3
3. TV Eschersheim	9	50:27	15:3
4. TTC RW Biebrich	9	48:26	14:4
5. SV Mörlenbach (SA)	9	45:33	10:8
6. SV Hallgarten	9	33:37	7:11
7. TTC Lax Bad Hersfeld	9	27:44	6:12
8. TSV Butzbach	9	26:48	4:14
9. Ober-Mörlen	9	22:50	3:15
10. TTC Höchst/Nidder	9	10:54	0:18

Tischtennis

Grötzsch wechselt zum Gießener SV

(ms) Mit Beendigung der Tischtennis-Vorrunde ist auch die Frist zum Vereinswechsel abgelaufen. Einige Akteure nahmen die Möglichkeit auch wahr, wobei vor allem ein Wechsel ins Auge fällt. Norbert Lammers, langjähriger Spieler beim Gießener SV, hat den Klub verlassen und sich der TSG Leihgestern angeschlossen. Jedoch hat Lammers in den vergangenen beiden Jahren nicht gespielt. Der GSV hingegen kann im Kampf gegen den Abstieg aus der Oberliga in der Rückrunde auf zwei Neuzugänge bauen. Vom TSV Beuern, der vor Beginn der Saison zurückzog, kommt Dennis Grötzsch nach Gießen. Und von der FT Fulda hat sich Alexander Psol dem GSV angeschlossen.

Während Grötzsch weiterhin im Tischtennis-Kreis Gießen aufschlägt, hat es Sada Karaca und Frank Stephan, die ebenfalls zuvor für den TSV Beuern spielten, in andere Kreise gezogen. Karaca spielt künftig für den MTV Brackel, Stephan für den TuS Nordenstadt.

Die Wechsel in der Übersicht: Alexander Volbert (alter Verein: TSG Reiskirchen/neuer Verein TSV Klein-Linden), Herbert Bär (TSV Klein-Linden/GW Gießen), Hans-Jürgen Claar (TSV Beuern/TV Großen-Buseck), Dennis Grötzsch (TSV Beuern/Gießener SV), Michael Hofmann (VfB Ruppertsburg/TSV Lauter), Norbert Lammers (Gießener SV/TSG Leihgestern), Isabel Leib (SV Staufenberg/TTC Wißmar), Günther Preis (FC Rüdtingshausen/TSV Allendorf/Lda.), Benjamin Zahn (TSG Reiskirchen/Spfr. Oppenrod), Jens Brünink (GW Gießen/TTG Mülheim), Roland Fritsch (TSV Beuern/TTC Niederursel), Lukas Hornischer (SV Eттingshausen/TG Leun), Sada Karaca (TSV Beuern/MTV Brackel), Frank Stephan (TSV Beuern/TuS Nordenstadt), Alexander Stroh (TSV Beuern/TSV Gambach), Adam Czapelka (TSV Schirnding/TV Grüningen), Alexander Psol (FT Fulda/Gießener SV), Thomas Reinhardt (TuS Zimmersrode/TSV Allendorf/Lda.).

Tischtennis 13.12.11

André Malsch gewinnt Kreisrangliste

Susann Holzäpfel holt Titel in der Frauen-Konkurrenz – Leichter Teilnehmerzuwachs

(uwg) Die Rangliste des Tischtennis-Kreises Gießen wurde am Wochenende in Wißmar ausgetragen. Dabei gab es im Männer-Bereich einen leichten Teilnehmerzuwachs zu verzeichnen. Hier gingen 26 Akteure an den Start. Wie im Vorjahr drei Spielerinnen waren es, die im Frauen-Wettbewerb antraten. Diesen Titel sicherte sich Susann Holzäpfel vom SV Grün-Weiß Gießen durch zwei Siege. Spannend war die Entscheidung im Kampf um Platz zwei. Diesen erreichte Ariane Felsch (Grün-Weiß Gießen) mit einem Fünfsatzsieg über Kathrin Fina (TSV Beuern).

In vier Gruppen wurde die Vorrunde der Herren-Konkurrenz ausgespielt. Jeweils die beiden Erstplatzierten qualifizierten sich für die Endrunde. Ohne Niederlage schafften dies André Malsch (Gießener SV), Patrick Klein (TV Großen-Linden) und Daniel Volk (TSV Lützellinden). Ganz vorne in der Gruppe D landete Daniel Kozy (VfB Ruppertsburg) mit einem Satz vor Nils Zimmer (Spfr. Oppenrod). Beide kamen auf fünf Siege bei einer Niederlage. Obwohl Kozy Gruppensieger wurde, musste er mit 0:1-Spielen in die Endrunde gehen, weil er im direkten Aufeinandertreffen Zimmer unterlegen war. Dritter hinter diesen beiden wurde Pierre Fuchs

(TTC Rödgen). Er kam auf 4:2-Spiele. Jeweils eine Bilanz von 3:2 erspielten sich Michael Hahn und Sven Müller in der Gruppe C, wobei Hahn viermal über die volle Distanz gehen musste und Müller dreimal. Letztlich zog Hahn mit zwei Sätzen Vorsprung in die Endrunde ein. Auf 3:2 Spiele kam auch Konstantin Schulz (TSV Allendorf/Lda.) als Dritter der Gruppe A. Mit einer 4:1-Bilanz vor ihm lag Patrik Gondurak (TSG Leihgestern), dem so der Sprung unter die ersten acht gelang. Fünf Siege und eine Niederlage verbuchte Lukas Blahowetz (TSV Allendorf/Lda.), der Zweite der Gruppe B. Hinter ihm folgten Andreas Schmidt (TSV Lützellinden), Heinz-Jürgen Thiel (TTC Wißmar) und Jan Müller (FSV Lumda), alle mit 3:3-Spielen.

Seine weiße Weste aus der Vorrunde behielt André Malsch auch im Kampf um den Titel. So sicherte er sich den Ranglistensieg. Zwei Spiele hinter ihm landete Silbermedaillengewinner Patrick Klein. Dichtes Gedränge herrschte dann auf den folgenden vier Rängen. Diese belegten Patrik Gondurak zwei Sätze vor Daniel Volk (beide 4:3-Spiele) und Michael Hahn einen Satz vor Nils Zimmer (beide 3:4). Hahn war insgesamt der einzige Akteur, der es schaffte, Gesamtsieger Malsch

in den Entscheidungssatz zu zwingen. Siebter wurde Daniel Kozy (2:5), Achter Lukas Blahowetz.

Frauen: 1. Susann Holzäpfel (Grün-Weiß Gießen), 2. Ariane Felsch (Grün-Weiß Gießen), 3. Kathrin Fina (TSV Beuern).

Männer: 1. André Malsch (Gießener SV), 2. Patrick Klein (TV Großen-Linden), 3. Patrik Gondurak (TSG Leihgestern), 4. Daniel Volk (TSV Lützellinden), 5. Michael Hahn (VfB Ruppertsburg), 6. Nils Zimmer (Spfr. Oppenrod), 7. Daniel Kozy (VfB Ruppertsburg), 8. Lukas Blahowetz (TSV Allendorf/Lda.), 9. Pierre Fuchs (TTC Rödgen), Sven Müller (TTC Wißmar), Konstantin Schulz (TSV Allendorf/Lda.), Andreas Matthias Schmidt (TSV Lützellinden), Heinz-Jürgen Thiel (TTC Wißmar), Nils Keune (Grün-Weiß Gießen), Jan Müller (FSV Lumda), Maximilian Preis (TSV Allendorf/Lda.), Christoph Tschernatsch (FSV Lumda), Philipp Kurmann (TSV Klein-Linden), André Schöppe (TTC Rödgen), Oliver Kawurek (FC Rüdtingshausen), Hendrik Kratz (FSV Lumda), Mehmet Ziya Erkal (Gießener SV), Pascal Kratz (FSV Lumda), Patrick Winkler (TSV Klein-Linden), Benjamin Zahn (TSG Reiskirchen), Stefan Hederich (TSV Beuern).



Die drei Erstplatzierten bei den Frauen: 1. Susann Holzäpfel (Grün-Weiß Gießen), 2. Ariane Felsch (Grün-Weiß Gießen), 3. Kathrin Fina (TSV Beuern). (Foto: privat)



Die drei Erstplatzierten bei den Männern: 1. André Malsch (Gießener SV), 2. Patrick Klein (TV Großen-Linden), 3. Patrik Gondurak (TSG Leihgestern). (Foto: privat)

Lea Grohmann krönt die Titelkämpfe

Watzenborner B-Schülerin gewinnt Hessentitel im Doppel – Zweimal Bronze für Nico Grohmann

(fr/ra/nor) Beim ersten Teil der hessischen Tischtennis-Meisterschaften wurden am Wochenende in Pohlheim-Holzheim beim Gastgeber NSC Watzenborn-Steinberg die Titelkämpfe im Einzel und Doppel bei der weiblichen und männlichen Jugend sowie den B-Schülerinnen und

B-Schülern ausgespielt. Nach der Erhöhung der Teilnehmerquoten von zuvor 32 auf 40 bei der männlichen Jugend und den B-Schülern waren hier insgesamt 143 Starter an den Tischen (64 Mädchen/79 Jungen), lediglich bei den B-Schülern blieb dabei ein Platz frei.

In acht Konkurrenzen wurden die Titelträger ermittelt. Gespielt wurde in je acht Vorrundengruppen, die Gruppenersten und -zweiten qualifizierten sich für die Endrunden, die dann wie das Doppel im einfachen K.-o.-System weitergespielt wurden. Neben den Titeln wurden hier auch die Nominierungen für die Deutschen Meisterschaften ausgespielt.

Bei der männlichen Jugend verteidigte Oberliga-Spieler Nico Jovchev vom TTC Langen seinen Vorjahrestitel im Einzel erfolgreich und gewann dazu mit Oliver Schweickert (TG Obertshausen) auch noch das Doppel und wurde somit erfolgreichster Teilnehmer. Bei der weiblichen Jugend setzte sich im Einzel mit Janina Kämmerer (TSV Langstadt) die zweifache Vorjahressiegerin der B-Schülerinnen durch und im Doppel machte ihr das ihre Vereinskameradin Anne Bundesmann, die zuvor zweimal das Doppel der B-Schülerinnen gewonnen hatte, jetzt mit neuer Partnerin (Julia Hölzel - BSC Einhausen) erfolgreich nach.

Im Vorjahr noch Neunter, sicherte sich Niels Felder (TTC RW Biebrich) den Einzeltitel bei den B-Schülern vor Timo Freund (TSV Nieder-Ramstadt), der im Doppel mit Partner Makoto Nokami (TV Eschersheim) dann aber Felder mit Partner Michael Merkel (SG Oberbiel) auf den zweiten Platz verweisen konnte. Bei den B-Schülerinnen stand die Vorjahresfünfte Lena Patricia Bucht (TSG Niederhofheim) vor Carina Grede (Eintracht Baunatal) ganz oben auf dem Siegerpodest. Im Doppel setzten sich hier Lea Grohmann/Alessa Weitzel (NSC Watzenborn-Steinberg/TTC Altenstadt) an die Spitze des Feldes.

Einmal Gold und zweimal Bronze – das war für die heimischen Teilnehmer/innen die Ausbeute. Im Viertelfinale kam es im Doppel der Schülerinnen B wohl zum vorweggenommenen Endspiel zwischen dem Beuerner Duo Aylin Yakut/Alisa Dietz und Lea Grohmann (NSC W.-Steinberg) mit Partnerin Alessa Weitzel (TTC Altenstadt), das letztere knapp mit 3:2 für sich entschied. Halbfinale und Finale gestalteten sich danach als we-

sentlich leichtere Übung. Lea Grohmann glänzte damit als einzige heimische Teilnehmerin mit Gold. Als Teilgesetzter erfüllte Nico Grohmann (NSC W.-Steinberg) mit dem Erreichen des Halbfinals im Einzel die Erwartungen voll, unterlag dort aber dem ungesetzten David Walenzkyk (TG Langenselbold). Mit Walenzkyk als Partner gelang Nico Grohmann dann nochmals der Sprung aufs Doppel-Treppchen, auch hier sprang die Bronzemedaille heraus.

Bei den Schülern B musste Nico Solbach (NSC W.-Steinberg) als Gruppenvierter die Segel streichen, aber Paul Schopen (ebenfalls NSC) schaffte als Gruppenzweiter die Endrunde. Dabei hatte Schopen den Ersten Menzel (SG Anspach) geschlagen, war jedoch Alku (TV Eschersheim) unterlegen. In der Hauptrunde musste Schopen dann gegen den Hauptgesetzten Nogami (TV Eschersheim) passen und auch im Doppel kam für die beiden Watzenborner Solbach/Schopen das Aus in der zweiten Runde gegen Felder/Merkel (Biebrich/Oberbiel).

B-Schülerinnen top

Besser aus heimischer Sicht lief es beim Wettbewerb der B-Schülerinnen. Zwar musste Theresa Neumann (TSV Allendorf/Lda.) als Gruppenvierte nach der Vorrunde passen, die übrigen heimischen Vertreterinnen Lea Grohmann (NSC W.-Steinberg), Aylin Yakut und Alisa Dietz (beide TSV Beuern) kamen aber als ungeschlagene Gruppensiegerinnen in die Endrunde. Dietz blieb dann etwas unter ihren Möglichkeiten, als sie Peikert (1. FC Niedernhausen) unterlag. Grohmann und Yakut erreichten mit Erfolgen über Diefenbach (TG Oberjosbach) bzw. Hofferberth (Langen-Brombach) die Runde der letzten Acht. Während Yakut letztlich gegen die spätere Siegerin Bucht ohne Chance war, unterlag Grohmann der Abwehrspielerin Jansen (TSG Nieder-Hofheim). Jana Hollenbach (TTG Kirtorf-Ermenrod) hatte die Gruppe sogar als Siegerin beendet, kam über die erste K.o.-Runde aber nicht hinaus. Im Doppel konnte Neumann (Allendorf/Lda.) mit Partnerin Hol-

lenbach (TTG Kirtorf-Ermenrod) die zweite Runde erreichen, dort unterlag man aber Michel/Wissler (TTC Florstadt).

In der Konkurrenz der weiblichen Jugend konnte Jennifer Will (NSC W.-Steinberg) mit Partnerin Sarah Trojahn das Viertelfinale erreichen, konnte danach aber nicht mehr weitermachen.

Bei der männlichen Jugend blieb Jan Hartmann (NSC W.-Steinberg) als Gruppendritter der Einzug in die Hauptrunde verwehrt, aber Nico und Marco Grohmann (NSC W.-Steinberg) sowie Marcel Drolsbach (TTC Ober-Erlenbach) und Fritz Lattermann (TTC Lahnu) lösten die Gruppenpflicht jeweils als Erste mit Bravour. Marco Grohmann unterlag dann in Runde eins seinem Dauerrivalen Noah Weber (SVH Kassel), Marcel Drolsbach dem Biebricher Dennis Huyen, auch Fritz Lattermann blieb auf der Strecke. Nico Grohmann setzte sich zunächst gegen Lion Bauer (SG Anspach) durch und bekam danach Drolsbach-Bezwinger Huyen vorgesetzt. Nach der Niederlage gegen seinen Doppelpartner und Überraschungsfinalisten David Walenzkyk (TG Langenselbold) bekam Nico Grohmann als erster Teilnehmer des heimischen Kreises eine Medaille, die bronzene, umgehängt.

Im Doppelwettbewerb kam für Marco Grohmann/Patrick Nicklas (TG Nieder-Roden) und Jan Hartmann/Felix Stallmach (NSC/TSV Allendorf-Lda.) nach Freilos in der ersten Runde das Aus. Nico Grohmann/David Walenzkyk (NSC/TG Langenselbold) dagegen gelangten nach Freilos zwei Erfolge gegen Schumann/Rauch (Heppenheim/Mörlebach) und Göttmann/Baumgart (TSV Höchst/TSV Auerbach), gegen Schneider/Huyen (TTC Herbornseelbach/RW Biebrich) reichte es dann nicht mehr ganz zum Finale, aber immerhin zu Bronze. Auch Fritz Lattermann/Gregor Pitsch (TTC Lahnu/TTC Braunfels) hatten das Achtel- und Viertelfinale überstanden, mussten dann aber das Aus quittieren. Über Bronze freuten sich beide aber riesig.



DIE SPORTHALLE HOLZHEIM war am vergangenen Wochenende Austragungsstätte der Tischtennis-Hessenmeisterschaften der männlichen und weiblichen Jugend sowie der B-Schüler und der B-Schülerinnen. (Foto: Wendling)

»HESSISCHE IN ZAHLEN«

Weibl. Jugend (32 Teilnehmer/Vorjahr 32) / Einzel: 1. Janina Kämmerer (TSV Langstadt), 2. Carina Schneider (TTF Oranien Frohnhausen) und Kristina Klassert (TV Großkrotzenburg). - Doppel (16): 1. Anne Bundesmann/Julia Hölzel (TSV Langstadt/BSC Einhausen), 2. Anna Kegelmann/Janina Kämmerer (TSV Langstadt), 3. Anna-Lena Scherb/Anne Lochbühler (TSV Besse/TTC Lampertheim) und Carina Schneider/Kathrin Waldschmidt (TTF Oranien Frohnhausen), 5. u.a. Sarah Trojahn/Jennifer Will (VfL Lauterbach/NSC W.-Steinberg).

Männl. Jugend (40/32) / Einzel: 1. Nico Jovchev (TTC Langen), 2. David Walenzyk (TG Langenselbold), 3. Nico Grohmann (NSC W.-Steinberg) und Patrick Nicklas (TG Nieder-Roden), .. 9. u.a. Marcel Drolsbach (TTC Ober-Erlenbach), Marco Grohmann (NSC W.-Steinberg). - Doppel (20): 1. Oliver Schweickert/Nico Jovchev (TG Obertshausen/TTC Langen), 2.

Tobias Schneider/Chan Dat Dennis Huyen (TTC Herbornseelbach/TTC RW Biebrich), 3. David Walenzyk/Nico Grohmann (TG Langenselbold/NSC W.-Steinberg) und Fritz Lattermann/Gregor Pitsch (TTC Lahnau/TV Braunfels), 5. u.a. Marco Grohmann/Patrick Nicklas (NSC W.-Steinberg/TG Nieder-Roden), 9. u.a. Jan Hartmann/Felix Stallmach (NSC W.-Steinberg/TSV Allendorf/Lda), Marcel Drolsbach/Lion Bauer (TTC Ober-Erlenbach/SG Anspach).

Schülerinnen B (32/32) / Einzel: 1. Lena Patricia Bucht (TSG Niederhofheim), 2. Sarah-Carina Grede (GSV Eintracht Baunatal), 3. Anna Jansen (TSG Niederhofheim) und Alessa Weitzel (TTC Allendorf), 5. u.a. Lea Grohmann (NSC Watzenborn-Steinberg), Aylin Yakut (TSV Beuern), 9. u.a. Alisa Dietz (TSV Beuern), Jana Hollenbach (TTG Kirtorf-Ermenrod). - Doppel (16): 1. Lea Grohmann/Alessa Weitzel (NSC Watzenborn-Steinberg/TTC Altenstadt), 2. Marlene Reeg/Julia Hofferberth

(TTC Langen-Brombach), 3. Sarah-Carina Grede/Lisa Zhang (GSV Eintracht Baunatal/TSV Marbach) und Saskia Michel/Jessica Wissler (TTC Florstadt), 5. u.a. Jana Hollenbach/Theresa Neumann (TTG Kirtorf-Ermenrod/TSV Allendorf/Lda), Aylin Yakut/Alisa Dietz (TSV Buseck-Beuern).

Schüler B (39/32) / Einzel: 1. Niels Felder (TTC RW Biebrich), 2. Timo Freund (TSV Nieder-Ramstadt), 3. Fan Bo Meng (TTC RS Fulda-Maberzell) und Tom Schmidt (TSV Breitenbach), 9. u.a. Paul Schopen (NSC Watzenborn-Steinberg). - Doppel (19): 1. Timo Freund/Makoto Nogami (TSV Nieder-Ramstadt/TV Eschersheim), 2. Niels Felder/Michael Merkel (TTC Rot-Weiß Biebrich/SG Oberbiel), 3. Tom Schmidt/Johan Klee (TSV Breitenbach/TSV Heiligenrode) und Dominik Tischer/Marvin Werner (SG Arheilgen/TV Dreieichenhain), 9. u.a. Paul Schopen/Nico Solbach (NSC Watzenborn-Steinberg).



EINZEL-BRONZE gewann Nico Grohmann (NSC W.-Steinberg) bei den Hessischen Tischtennis-Meisterschaften der männlichen Jugend in Holzheim. (Foto: Wendling)

Tischtennis / Hessische Meisterschaften 15.12.11

Viermal Doppel-Bronze für heimische Senioren

Abonnement auf Viertelfinale gebucht – Volker Penka/Wolfgang Traub (TSV Lang-Göns/SV Annerod) in der Klasse Ü80 Dritte

(nor) Am vergangenen Wochenende wurden in Schlüchtern die hessischen Tischtennis-Meisterschaften der Senioren/innen an drei Tagen ausgetragen. Unter den 203 Teilnehmern kämpften auch acht heimische Spieler in den sieben Altersklassen um die Titel. Gespielt wurden bei den Senioren und Seniorinnen jeweils in zwei Leistungsgruppen, wobei die Ü40 (über 40 Jahre) und Ü50 (A ab Bezirksoberrliga aufwärts; B bis zur Bezirksliga) unterteilt waren. Aufgrund schwacher Meldungen vor allem in den Damenklassen Ü60, Ü65, Ü75 und Ü80 gab es statt der maximal möglichen 72 Titelträger nur 48. Die Starter des Bezirkes Süd stellten dabei 18-mal die Sieger/innen. Es folgen die Bezirke West (15) Nord (13) und Mitte (2).

Neben den Siegern und Platzierten wurden in Schlüchtern auch die Starterplätze für die deutschen Einzelmeisterschaften der Senioren 2012 (26. bis 28. Mai in Hude/Niedersachsen) vergeben.

Es scheint, als hätten die heimischen Teilnehmer vorab ein Abonnement auf das Viertelfinale gebucht, denn insgesamt neunmal mussten »Gießener« Akteure mit anderen Startern zusammen mit Platz fünf vorlieb nehmen. Während man in den Einzelwettbewerben vergeblich nach heimischen Medaillengewinnern sucht, konnten sich drei Starter immerhin im Doppel mit dem Gewinn von Bronzemedailles auf dem Treppchen platzieren.

Siegfried Sporer (TSV Allendorf/Lumda) gelang dieses gleich zweimal, und er avancierte damit zum erfolgreichsten heimischen

Teilnehmer. In der Altersklasse (AK) Ü 60 schied Sporer im Einzel zwar im Achtelfinale aus, in der Doppelkonkurrenz reichte es mit Partner Wolfgang Reschke (TuS Breithardt) zu Rang drei. Noch etwas besser lief es in der jüngeren AK Ü 50B: Hier verpasste Sporer nur knapp den Sprung aufs Treppchen und schied im Viertelfinale aus, mit Kurt Jöckel (KSV Reichelsheim) gewann Sporer aber seine zweite Bronzemedaille.

In der AK Ü 50A schaffte es Dirk Schneider (TV Großen-Linden) ebenfalls ins Viertelfinale, im Mixed war mit Partnerin Andrea Falkenberg (DJK Ober-Roden) dort ebenfalls Schluss. Mit Walter Kreller (FV Fulda-Horas) reichte es jedoch im Doppel Ü 50A zum dritten Rang.

Bei den ältesten Teilnehmern Ü 80 hatte Volker Penka (TSV Lang-Göns) den fünften Platz gebucht, mit Wolfgang Traub (SV Annerod) konnte sich Penka aber über den Gewinn der Bronzemedaille freuen.

Über das Achtelfinale nicht hinaus kamen Arvid Volkmann (TV Großen-Linden/Ü40) und Günther Drolsbach (TSV Klein-Linden/Ü75). Abonnement-Einzelplatz fünf blieb letztlich auch Günter Teigler (Gießener SV/Ü75) und Karl-Heinz-Hinn (TSV Lang-Göns/Ü70).

Die heimischen Senioren müssen aufgrund einer Umstellung im Turnierrhythmus auf die nächsten hessischen Titelkämpfe warten, denn 2012 werden keine hessischen Einzelmeisterschaften ausgetragen. Stattfinden werden diese erst wieder vom 15. bis 17. März 2013.

Ergebnisse - Senioren Ü 70 - Einzel (21): 1. Norbert Küster (TG Unterliederbach) 5. u. a. Karl-Heinz Hinn (TSV Langgöns). - Doppel (10): 1. Norbert Küster/Wolfgang Schilling (TG Unterliederbach/TSV Gemünden), ... 5. Karl-Heinz Hinn/Wolfgang Turba (TSV Langgöns 1898/TSV Butzbach)

Senioren Ü 75 - Einzel (19): 1. Hartmut Schnell (TV Kesselstadt) ... 5. Günther Teigler (Gießener SV), 9. Günther Drolsbach (TSV Klein-Linden); Doppel (9): 1. Wolfgang Kabel/Hans Sehring (TTC Blau Gold Bad Homburg/TTC Langen), ... 5. Günther Teigler/Günther Drolsbach (Gießener SV/TSV Klein-Linden)

Senioren Ü 80 - Einzel (11): 1. Hanskarl Emmerich (SVH Kassel) ... 5. Volker Penka (TSV Lang-Göns 1898); Doppel (5): 1. Hanskarl Emmerich/Friedrich Rössler (SVH Kassel/Tura Niederhöchstadt), 2. u. a. Volker Penka/Wolfgang Traub (TSV Lang-Göns/SV Annerod).

Senioren Ü 50 A - Einzel (27): 1. Klaus Scherb (SVH Kassel), u. a. 9. Dirk Schneider (TV Großen-Linden); Doppel (13): 1. Karl Simon/Kay Seyffert (TTC Richelsdorf/TTC Elz), ... u. a. 3. Dirk Schneider/Walter Kreller (TV Großen-Linden/FV Horas).

Senioren Ü 60 - Einzel (25): 1. Manfred Schlicht (TTV Burgholzhausen-Köpper), 9. u. a. Siegfried Sporer (TSV Allendorf/Lda). Doppel (12): 1. Dieter Holzapfel/Manfred Schlicht (TG Unterliederbach/TTV Burgholzhausen-Köpper), 3. u. a. Wolfgang Reschke/Siegfried Sporer (TuS Breithardt/TSV Allendorf/Lda.).

Doppeltitel geht an Frank Stephan

Akteur vom TSV Beuern holt sich zudem Platz drei im Herren-B-Einzel – Felsch holt das Double

(nor) Dreimal Gold, zweimal Silber und vier Bronzemedailien brachten die heimischen Tischtennispieler am vergangenen Wochenende von den Hessischen Meisterschaften der B- bis E-Klassen aus Stockstadt bzw. Birschheim mit nach Hause. Den Vogel aus »Gießener«

Sicht schoss Ariane Felsch (SV Grün-Weiß Gießen) ab, die sich das Double in der Damenklasse D sicherte. Frank Stephan vom TSV Beuern holte sich unterdessen bei den Herren B im Doppel den Hessentitel und erreichte den dritten Einzel-Platz.

Zu einer reinen Gießener Vereinsmeisterschaft entwickelte sich die Damenklasse D, in der die SV-Grün-Weiß-Spielerinnen Anna Carina Höbfeld und Katharina Reimers hinter Siegerin Ariane Felsch die Silber- und Bronzemedaille einheimsten.

Startberechtigt für die Veranstaltung waren jeweils die besten acht ihrer Klasse von den Bezirksmeisterschaften Süd, West, Mitte und Nord. Die Sieger in den einzelnen Klassen wurden in den Einzelwettbewerben in je acht Vorrundengruppen à drei oder vier Spieler ermittelt. Die ersten zwei jeder Gruppe qualifizierten sich für die Endrunde, die dann im einfachen K.-o.-System ausgetragen wurde – so auch das Doppel.

Während die Wettkampfklasse Damen B ohne heimische Beteiligung stattfand, versuchten sich bei den Damen C Susann Holzäpfel/Christina Riemenschneider (TSG Leihgestern) mit wenig Erfolg. In den Gruppeneinzeln sprang für beide kein Sieg heraus, aber im gemeinsamen Doppel wäre ihnen fast eine Sensation gelungen. Gegen die Hauptgesetzten Lange/Neumann (GSV Eintracht Baunatal) zogen die beiden mit 2:3 aber knapp den Kürzeren. Die Damenklasse D entwickelte sich indes angesichts der geringen Teilnehmerinnenzahl (sechs) zu einer Grün-Weißen Vereinsmeisterschaft, aus der Ariane Felsch als strahlende Einzel- und Doppelsiegerin hervorging. Anna Carina Höbfeld und Katharina Reimers (alle SV Grün-Weiß Gießen) folgten im Einzel auf den Plätzen. Im Doppel bezwang Felsch mit Sandra Haase (TTC Neuberg) das GWG-Duo Höbfeld/Reimers.

Die Herrenklasse E fand ohne heimische Beteiligung statt, aber in der Herrenklasse D langte es für Lukas

Blahowetz (TSV Allendorf/Lda.) und Simon Wrobel (TTC Gießen-Rödgen) zu vorderen Platzierungen – für Blahowetz sogar zu einer Bronzemedaille im Einzel. Wrobel schied im Einzel im Viertelfinale aus, im Doppel kam das Aus mit Moritz Muhl (TV Hailer) noch eine Runde früher. Im Doppel schrammte Blahowetz mit Partner Markus Humpf (TSV Butzbach) nur knapp an seiner zweiten Bronzemedaille vorbei.

Bronze an Malsch/Klein

Andre Malsch (Gießener SV) und Patrick Klein (TV Großen-Linden) vertraten derweil die heimischen Farben bei den Herren C. In den Einzeln sah es nach der Gruppenphase noch für beide hervorragend aus, denn Malsch hatte seine Gruppe ohne Niederlage gewonnen, während Klein sich mit dem besseren Satzverhältnis gegenüber Huss (TTV Burggholzhausen-Köppern) durchgesetzt hatte. Malsch bekam nach einem weiteren Erfolg gegen Celikkal (TV Wallau) dann Janis Kräupl (TTG Büßfeld) vorgesetzt und kassierte eine 0:3-Niederlage. Klein besiegte in Runde eins der Endrunde Reitz (TTC Hofgeismar) und traf dann auf den späteren Überraschungssieger Juan Nacimiento (TTC Heppenheim), der ihm eine knappe 2:3-Niederlage beibrachte. Besser klappte es für die »Gießener« zusammen im Doppel: Dort hatten sich Malsch/Klein zunächst mit 3:2 gegen Nacimiento/Schulz (Heppenheim) behauptet, aber auch die zweite Runde war eine harte Nuss. Wiederum mit 3:2 schickte man Hochstadt/Theophel (Oberjosbach/Braunfels) nach Hause. Im Kampf um den Einzug ins Finale

musste sich das GSV/TVG-Duo aber Kräupl/Leibman (Büßfeld/Salmünster) 0:3 geschlagen geben, die den Wettbewerb für sich entschieden. Mit der Bronzemedaille konnten Malsch/Klein aber sehr zufrieden sein.

Am besten besetzt war aus heimischer Sicht die Herrenklasse B mit Jan Hartmann und Peer Kohlstetter (beide NSC W.-Steinberg) sowie Frank Stephan (TSV Beuern/demnächst TuS Nordenstadt). Hartmann hatte eine ausgeglichene Gruppe erwischt und verpasste die Endrunde nur knapp. Ebenso erging es seinem Vereinskameraden Kohlstetter. Stephan dagegen verlor nur gegen den Gruppensieger Nicklas (TG Nieder-Roden) und schaffte mit Erfolgen über Jeuck (Dorchheim-Hangenm.) und Bucht (SG Anspach) den Einzug in die Endrunde. Auch dort startete Stephan gut, denn nach zwei glatten 3:0-Erfolgen über Mirza (SG Weiterstadt) und Englich (TTC Calden-Westuffeln) stand Stephan im Halbfinale gegen Goisser (TTV Lorsch). Diesem musste er sich aber mit 1:3 geschlagen geben.

Revanche gelungen

Wiederum auf Goisser (mit Partner Wang/Darmstadt) traf der Beuerner dann im Doppel an der Seite von Matthias Leibner (TG Langenselbold). Beim 3:0 revanchierte sich Stephan für das Einzel. Dann standen zwei schwere Begegnungen auf dem Programm, die beide etwas glücklich gewonnen wurden. Im Halbfinale zwangen Stephan/Leibner dann Jeuck/Sandig (Dorchheim-Hangenm./Kriftel) und gaben im Endspiel Koudsi/Stuckmann (Langen/Groß-Umstadt) das Nachsehen.

TT / HESSISCHE MEISTERSCHAFTEN

Herren B, Einzel (32): 1. Christian Schneider (TTC Herbornseelbach), 3. Frank Stephan (TSV Beuern), in der Gruppe ausgeschieden: Jan Hartmann, Peer Kohlstetter (beide NSC Wattenborn-Steinberg); Doppel (16): 1. Matthias Leibner/Frank Stephan (TG Langenselbold/TSV Beuern).

Herren C, Einzel (32): 1. Juan Nacimiento (TTC Heppenheim), 3. Janis Kräupl (TTG Büßfeld); 5. u. a. Patrick Klein (TV Großen-Linden), Andre Malsch (Gießener SV); Doppel (16): 1. Kräupl/Eugen Leibman (TTG Büßfeld/TTC Salmünster), 3. Malsch/Klein.

Herren D, Einzel (32): 1. Rene Huber (TV Bergen-Enkheim), 3. Lukas Blahowetz (TSV Allendorf/Lda.), 5. u. a. Simon Wrobel (TTC Gießen-Rödgen); Doppel (16): 1. Victor Bergen/Yannik Rüdtenklaus (TSV Spangenberg/TTC Hofgeismar), 4. Blahowetz/Markus Humpf (TSV Allendorf/Lda./TSV Butzbach), 9. u. a. Moritz Muhl/Wrobel (TV Hailer/TTC Gießen-Rödgen).

Damen C, Doppel (16): 1. Ramona Glanzner/Christine Weiß (TSV RW Auerbach), in der Gruppe ausgeschieden: Susann Holzäpfel/Christina Riemenschneider (beide TSG Leihgestern).

Damen D, Einzel (6): 1. Ariane Felsch, 2. Anna Carina Höbfeld, 3. Katharina Reimers (alle SV Grün-Weiß Gießen); Doppel (3): 1. Felsch/Sandra Haase (Grün-Weiß Gießen/TTC Neuberg), 2. Höbfeld/Reimers.

Schülerinnen A, Einzel (31): 1. Anne Bundesmann (TSV Langstadt), 9. u. a. Lea Grohmann (NSC W.-Steinberg) und Jana Hollenbach (TTG Kirtorf/Ermenrod); Doppel (15): 1. Anne Bundesmann/Julia Hölzel (TSV Langstadt/BSC Einhausen), 5. u. a. Lena Auth/Lea Grohmann (TLV Eichenzell/NSC W.-Steinberg), Alisa Dietz/Jana Hollenbach (TSV Beuern/TTG Kirtorf/Ermenrod).

Schülerinnen C, Einzel (24): 1. Anna Hoffmann (TG Oberjosbach), 5. u. a. Theresa Neumann (TSV Allendorf/Lda.), Roxana Przdonzion (NSC W.-Steinberg); 9. u. a. Céline Kreiling (TTC Wißmar); Doppel (12): 1. Sophia Klee/Betiel Ghidey (TSV Heiligenrode), 3. Kreiling/Christine Prell (Wißmar) und Neumann/Przdonzion.

Schüler C, Einzel (32): 1. Max Egner (TG Langenselbold), 2. Adam Janicki (TTC Wißmar); Doppel (16): 1. Max Egner/Adam Janicki (TG Langenselbold/TTC Wißmar), 9. u. a. Yasin Werzel/Lukas Matic (Klein-Auheim/TSF Heuchelheim).

Janicki krönt tolles Jahr

Doppel-Titel und Einzel-Silber für C-Schüler des TTC Wißmar

(nor) Nicht ganz so erfolgreich wie in den Vorjahren agierten die heimischen Nachwuchshoffnungen bei den Hessischen Tischtennis-Meisterschaften der Schülerinnen und Schüler A und C am vergangenen Wochenende in Bad Homburg. Besonders auszeichnen konnte sich aber Adam Janicki (TTC Wißmar), der das Jahr seines Aufstiegs in die Hessenspitze nun mit dem Gewinn der Landesmeisterschaft im Doppel und der Silbermedaille im Einzel krönte. Hoffnungen auf Edelmetall bestanden auch bei den Schülerinnen C: Im Einzel erfüllten sich diese Erwartungen nicht, aber im Doppel standen zwei heimische Duos am Ende als Dritte auf dem Podium.

Im Gegensatz zum Vorjahr stahlen die heimischen C-Schüler den altersgleichen Mädchen die Schau. Dabei hatte Lukas Matic (TSF Heuchelheim) noch Pech, als er in seiner Gruppe als Dritter hängen blieb – und das, obwohl er den Gruppensieger Bitsch (Niedernhausen) mit 3:2 besiegt hatte. Auf der anderen Seite stand aber ein unglückliches 2:3 gegen den späteren Gruppenletzten Harz (SVH Kassel), das bedeutete das Aus.

Janicki ging dagegen aus seiner Gruppe als Sieger ohne Spiel- und Satzverlust hervor. Er marschierte bis ins Endspiel, in dem er seinem Dauerrivalen Egner, den er bei den Bezirksmeisterschaften noch klar besiegt hatte, mit 0:3 unterlag. Der erste Durchgang war allerdings nur knapp und glücklich mit 18:16 an Egner gegangen. Gemeinsam im Doppel war das Duo Egner/Janicki dann nicht zu schlagen: In der ersten Runde musste dabei auch Lukas Matic (mit Werzel, Klein-Auheim) passen.

Bei den A-Schülern war kein heimischer Akteur am Start. Bei den gleichaltrigen Mädchen hatten sich unterdessen zwei Nachwuchssasse qualifiziert, die eigentlich noch zu den jüngeren B-Schülerinnen gehören: Lea

Grohmann (NSC W.-Steinberg) und Alisa Dietz (TSV Beuern) machten ihre Sache gut. Dietz stand in ihrem ersten Gruppeneinzel gegen die spätere Vizemeisterin Hölzel (BSC Einhausen) bei eigener 2:0-Führung vor einer Sensation, verlor das Match aber noch mit 2:3. Als Gruppendritte musste sie früh die Segel streichen. Besser machte es Lea Grohmann, die im Spiel um Gruppenplatz zwei Rettig (Mümling-Grumbach) knapp mit 3:2 bezwang. In der ersten Hauptrunde kam aber gegen Pietsch (TSG Niederhofheim) das Aus. Im Doppel kamen die beiden heimischen Spielerinnen mit ihren jeweiligen Partnerinnen in die zweite Runde. Dietz (mit Jana Hollenbach, Kirtorf/Ermenrod) und Grohmann (mit Auth, TLV Eichenzell) kamen dort an ihren jeweiligen Kontrahentinnen aber nicht vorbei.

Aus heimischer Sicht am besten besetzt war mit vier Teilnehmerinnen die Schülerinnen-Klasse C. Dass es für den großen Wurf diesmal nicht reichte, war an den Gruppenergebnissen bereits ersichtlich, denn sowohl Theresa Neumann (TSV Allendorf/Lda.), Céline Kreiling (TTC Wißmar) als auch Roxana Przondzion (NSC W.-Steinberg) gelangten lediglich als Gruppenzweite ins Hauptfeld. Für Christine Prell (TTC Wißmar) war als Gruppendritte bereits nach der Vorrunde Schluss. Kreiling musste sich in Hauptrunde eins Bondareva (TTC Heppenheim) beugen, Neumann und Przondzion schafften es noch einen Durchgang weiter. Gegen Ghidry (TSV Heiligenrode) bzw. die Gesamtsiegerin Hoffmann (TG Oberjosbach) erteilte die beiden heimischen Nachwuchsspielerinnen dann das Aus.

Wesentlich besser lief es im Doppel, in dem Kreiling/Prell und Neumann/Przondzion (Allendorf/NSC) sich jeweils mit der Bronzemedaille schmücken durften.

Tischtennis / Bundesrangliste

Rode in Seligenstadt 14.

(uwg) Das letzte Bundesranglistenfinale der Damen und Herren ging dieser Tage in Seligenstadt über die Bühne. Aus dem Tischtennis-Turnierkalender gestrichen sind die »Top 16« demnächst, weil zuletzt insbesondere viele Nationalspieler nicht mehr daran teilgenommen hatten. Marc Rode vom Regionalligisten NSC Watzenborn-Steinberg belegte dabei als einziger heimischer Starter Platz 14.

Allein die Qualifikation für das Ranglistenfinale war für Rode schon ein großer Erfolg. Bei seinen insgesamt acht Partien in Seligenstadt spielte er ausschließlich gegen Akteure, die Erst- oder Zweitligateams angehören. In der Vorrunde traf er unter anderem auf den zum Favoritenkreis zählenden Lars Hielscher (TTC Herne). In der Zwischenrunde war der in der Vorrunde gescheiterte Titelverteidiger Ruwen Filus (TG Hanau) einer seiner Kontrahenten.

Der erste und einzige Sieg gelang Marc Rode in der Platzierungsrunde um die Ränge 13 bis 16. Auch hier wurde noch hart gekämpft. Dies belegt das Ergebnis der Begegnung mit Felix Bindhammer (TV Hilpoltstein). Rode gewann mit 11:9, 8:11, 9:11, 12:10, 14:12, 9:11 und 11:9. Im Match um Platz 13 musste der 16-Jährige dann allerdings Deniz Aydin den Vortritt lassen und belegte so Position 14.

Sieger bei den Herren wurde Steffen Mengel, der seinen Hanauer Mannschaftskollegen Patrick Franziska im Finale bezwang. Das Damen-Endspiel entschied Han Ying (MTV Tostedt) für sich. Sie gab Zhenqi Barthel (TTG Bingen/Münster-Sarmsheim) das Nachsehen.



TISCHTENNIS: In der Sporthalle Wißmar gingen 13 Mädchen und Jungen bei den Tischtennis-Minimeisterschaften an den Start. Die Minis zeigten in drei Altersklassen unter den Augen ihrer Eltern manch sehenswerten Ballwechsel. »Es war eine gelungene Veranstaltung«, freute sich der 1. Vorsitzende des TTC Wißmar, Steffen Kreiling. Das Trainerteam Simon Fröhlich und Dennis Kämmerer sowie Jugendspieler des Vereins gaben erste Tipps und unterstützte die Kinder beim Zählen. Für alle Teilnehmer gab es eine Urkunde und von der Volksbank Wißmar Sachpreise. Für die Bestplatzierten heißt es nun, in Kleinlinden sich beim Kreisentscheid im März für die nächste Runde zu qualifizieren. Über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide können sie bis hin zu den Endrunden der Landesverbände spielen. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar nach entsprechender Qualifikation die Teilnahme am Bundesfinale 2012. Die Ergebnisse im Überblick: Mädchen (2003 und jünger): 1. Vanessa Czernin, 2. Lara Zinn, 3. Sina Mattern. – Jungen (2003 und jünger): 1. Max Weber, 2. Justin Mazur. – Mädchen (2001/2002): 1. Lea Schulz, 2. Lara Jungwirth. – Jungen (2001/2002): 1. Lorenzo Lorber, 2. Damian Giessler, 3. Dorian Nietzsche, 4. Simon Keiner. – Jungen (1999/2000): 1. Giulio Amlung, 2. Matteo Amlung.

(Foto: privat)



VOLK UND ZIMMERMANN KLUBMEISTER: Der TSV 2006 Lützellinden hat dieser Tage seine Tischtennis-Vereinsmeister gekürt. In der Herren-Konkurrenz konnte sich Neuzugang Daniel Volk (ehemals Kleinlinden) im Endspiel gegen Altmeister Niels Döring durchsetzen. In der Jugendkonkurrenz behauptete sich Nick Zimmermann gegen Leon Ludwig. Das Bild zeigt die Teilnehmer der Vereinsmeisterschaft bei der Siegerehrung.

(Foto: jow)

TSF Heuchelheim

Trauer um Horst Rinn

(-) Die Tischtennisabteilung der TSF Heuchelheim trauert um Horst Rinn, der dieser Tage im Alter von 77 Jahren starb. Als Gründungsmitglied dieser Sparte des Heuchelheimer Vereins im Jahr 1946 war er wesentlich am Aufbau der Abteilung beteiligt und hat sie über Jahrzehnte geprägt. Er bekleidete für einige Jahre den Posten des Abteilungsleiters. Aber vor allem sein Engagement in der Nachwuchsarbeit macht Horst Rinn noch für einige nachfolgende Generationen von Tischtennisspielerinnen und -spielern unvergessen.

Über 50 Jahre war er ehrenamtlich tätig. Mit fast schon unendlicher Geduld widmete er sich den jungen Akteurinnen und Akteuren der TSF und brachte ihnen erste Schläge bei. Die TSF Heuchelheim haben mit Horst Rinn einen wichtigen sowie allseits beliebten Menschen, Spieler und Funktionär verloren. Sie werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

TTC Rödgen feiert seinen 40. Geburtstag

Am Montag Weihnachtstanz mit »Extra Dry« im Bürgerhaus – In den Neunzigern spielten die Damen in der Regionalliga

Gießen-Rödgen (pm). Zur Feier seines 40. Geburtstag lädt der TTC Gießen-Rödgen für kommenden Montag (26. Dezember) ab

19 Uhr in das Bürgerhaus Rödgen ein. Neben den Regularien wie Ehrungen und Grußworten sorgt die Gruppe »Extra Dry« mit Live-

musik für Unterhaltung. Nach alter Tradition darf im Bürgerhaus auch wieder einmal getanzt werden. Der Eintritt ist frei.

Damit kehrt der Rödgener Tischtennis-Club zumindest für einen Abend an seine Geburtsstätte zurück, denn vor 40 Jahren begann das Spielen mit dem kleinen Zelluloidball an gleicher Stätte. Gegründet wurde der Verein in der inzwischen geschlossenen Gaststätte »Deutsches Haus«. Dort trafen sich 1971 die TT-Freunde und erfahrenen Vereinsgründer Jürgen Adams, Egon Fritz, Dieter Geißler, Thea Grafe, Siegbert Heine, Waldemar Mandler (†), Lothar Naujoks, Ralf Naujoks, Gernot Raab, Uwe Schöppe (†), Claus Schlapp (†) und Dr. H. H. Thomae, um den Verein aus der Taufe zu heben.

Ein Vorstand wurde sogleich gewählt: Lothar Naujoks (1. Vorsitzender), Siegbert Heine (2. Vorsitzender), Dr. Wilhelm Türck (Kassenwart), Waldemar Mandler (Schriftführer) sowie Dr. Jürgen Renfer und Ralf Naujoks (als Beisitzer). Lothar Naujoks leitete den Verein in den ersten vier Jahren und war danach noch 13 Jahre im Vorstand als Beisitzer aktiv. 1992 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

Seit 1975 steht Jürgen Adams nunmehr im 37. Jahr an der Spitze des TTC Gießen-Rödgen, womit er hessenweit zu den Vereinsvorsitzenden mit der längsten



Melanie Knechtel, hier im Jahr 1997, war die beste Spielerin, die je im TTC Rödgen aktiv war. (Foto: Archiv)

Amtszeit gehören dürfte. Auf Kreisebene leistet Adams als Vorsitzender in einem der größten hessischen Tischtennis Kreise ebenfalls seit Jahren schier unermüdlich ehrenamtliche Verbandsarbeit.

Im Jubiläumsjahr gehören dem Vorstand Jürgen Adams, Alexander Hannak, Markus Bonin, Cornelia Wagner, Steffen Rau, Ralf Pausch und Simon Wrobel neben dem Ehrenmitglied Lothar Naujoks an.

In der 40-jährigen Vereinsgeschichte ragen in sportlicher Hinsicht vor allem die 90er Jahre heraus: Vier junge Damen, Melanie Knechtel, Sybille Heim, Susan Koster und Jasmin Müller, sorgten mit ihrem Trainer Dr. Norbert Englisch, dem heutigen

Präsidenten des Hessischen Tischtennisverbandes, mit dem Aufstieg in die Regionalliga für sportliche Furore. Innerhalb von vier Jahren führte der Aufwärtstrend von der 2. Verbandsliga, 1. Verbandsliga, Hessenliga in Deutschlands dritthöchste Klasse. In souveräner Manier holten die vier Nachwuchstalente des TTC Rödgen den südwestdeutschen Mannschaftstitel und den südwestdeutschen Pokal in den Stadtteil.

Im Einzelwettbewerb und im Doppel stand Sybille Heim bei den hessischen Meisterschaften auf dem Siegerpodest. Im Alter von 13 Jahren wurde sie in den Nationalkader der Schülerinnen berufen, nachdem sie bei den Bundesranglistenspielen in Hamburg mit einem hervorragenden fünften Platz auf sich aufmerksam gemacht hatte. Von der Stadt Gießen erhielten Sybille Heim, Jasmin Müller und Melanie Knechtel für ihre herausragenden Leistungen auf Hessen- und auf Bundesebene die Bronzene Ehrenplakette, eine bis dahin beim TTC noch nicht gekannte öffentliche Auszeichnung. Nach dem Weggang von Spitzenspielerinnen und der Auflösung der Damenmannschaft endeten 2000 die überaus erfolgreichen Jahre der Rödgener Damenabteilung.

Die Herren mit Rainer Wagner, Erwin Hardt, Jürgen Adams und Reinhard Rau schnupperten nach dem Aufstieg für ein Jahr Bezirksligaluft. Zurzeit mischt die 1. Herrenmannschaft in der höchsten Kreisklasse, der Kreisliga, in der Spitzengruppe kräf-

tig mit.

Auch als Veranstalter von Wettbewerben auf Kreis- und Bezirksebene hat sich der TTC inzwischen einen guten Namen gemacht. Das beliebte Zweier-Mannschaftsturnier wird schon seit 29 Jahren durchgeführt, das nächste Mal vom 27. bis 29. Dezember.

Eine gesunde Mitgliederstruktur, zwei aktive Herrenmannschaften in Verbandswettbewerben, regelmäßige Übungsstunden am Montag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, für über 60-Jährige am Montag von 19.30 bis 22 Uhr und das beliebte Kinderturnen mittwochs von 15 bis 17 Uhr



Jürgen Adams ist seit 37 Jahren Vorsitzender des Tischtennis-Clubs Rödgen. (Foto: Schepp)

mit Annette Schmalz sind neben einem hoch motivierten Vorstand Aktivposten, die den TTC Gießen-Rödgen im Jubiläumsjahr auszeichnen. Der gut 200 Mitglieder zählende Club hofft, dass am Sonntag viele Einheimische und Vereine mit ihm seinen Geburtstag feiern.

24.12.11

Arnold Wißner 40 Jahre als Spieler aktiv

Ehrungen beim Familienabend der Tischtennisabteilung in Rüdtingshausen

Rabenau (nac). Der Familienabend der Tischtennisabteilung des FC 1931 Rüdtingshausen fand am Samstag in der Gaststätte »Zum Alten Born« statt.

Abteilungsleiter Bernd Reuter blickte auf ein erfolgreiches Jahr zurück. In der vergangenen Saison stiegen die erste Mannschaft in die Kreisliga und die zweite Mannschaft in die zweite Kreisklasse auf. Außerdem hatte die Jugendmannschaft im Dezember den Aufstieg in die Kreisliga geschafft.

An diesem Abend stand aber nicht nur die Geselligkeit im Vordergrund. Reuter und Vorsitzender Bernd Zarstek konnten einige Mitglieder für ihre langjährigen Aktivitäten ehren. Marcel Koch bekam für 15 Jahre Spielertätigkeit die Verdienstnadel in Bronze verliehen. Für 25

Jahre erhielten Alexander Weil und Jochen Richter die Verdienstnadel in Gold überreicht. Arnold Wißner wurde für 40 Jahre als Spieler und als langjähriger Abteilungsleiter ebenfalls mit der Verdienstnadel in Gold ausgezeichnet. Bei einem gemeinsamen Abendessen und in geselliger Runde klang der Familienabend aus.



Ehrung: (von links) Marcel Koch, Bernd Zarstek, Arnold Wißner, Bernd Reuter und Alexander Weil. (Foto: nac)

Tänzer brauchten glatten, TTC-Spieler griffigen Fußboden

Tischtennisclub Rödgen feierte 40-jähriges Bestehen – Im Stadtteil »nicht mehr aus dem Vereinsleben wegzudenken«

28.12.11

Gießen-Rödgen (abt). Auf eine 40-jährige Vereinsgeschichte blickten am Montag die Mitglieder des Tischtennisclubs (TTC) Rödgen zurück. Im Bürgerhaus des Stadtteils wurden die anwesenden Gründungsmitglieder und »treue Seelen« des Vereins geehrt.

Werner Döring erinnerte in seiner Chronik an die Gründung des TTC 1971 in der inzwischen geschlossenen Gaststätte »Deutsches Haus« mit 252 D-Mark Startkapital. In den Anfangsjahren mussten sich die Spieler mit zwei Parteien, von denen eine den Fußboden latt (Tänzer), die andere griffig (Tischtennispieler) bevorzugte. Solche »Probleme« galt es bis zum Umzug in die Rödgener Turnhalle zu bewältigen.

Sportliche Erfolge erlebte der Verein be-

sonders in den 1990er Jahren mit den Damen Melanie Knechtel, Sybille Heim, Susan Koster und Jasmin Müller. Trainer Norbert Englisch, heutiger Präsident des Hessischen Tischtennisverbandes, führte die Nachwuchsspielerinnen bis in die Regionalliga, wo sie bis zum Jahr 2000 erfolgreich waren. Bei so viel Einsatz müsse dem TTC »um die Zukunft nicht bange sein«, hieß es.

Nachdem Döring zahlreiche Höhepunkte in der Vereinsgeschichte Revue hatte passieren lassen, ehrte Vorstandsmitglied Ralf Pausch sieben Gründungsmitglieder nicht nur für ihr Engagement 1971, sondern auch für ihre 40-jährige Treue. Eine besondere Freude für alle Geehrten waren die Urkunden mit Bild aus dem Gründungsjahr 1971. Vereinsvorsitzender Jürgen Adams hielt ein solches Jubi-



Der Dank für langjährige Vorstandsarbeit galt (v. l.) Alexander Hannak, Steffen Rau und Ralf Pausch.

läum für »nicht selbstverständlich« und forderte »mehr Bereitschaft, für die Gemeinschaft etwas zu tun«. Auch für Ortsvorsteher Dieter Geißler ist der TTC »nicht mehr aus dem Vereinsleben wegzudenken«.

Die Vorstandsmitglieder Alexander Hannak, Steffen Rau und Ralf Pausch wurden für ihre langjährige Vereinsarbeit ebenfalls mit Urkunden und kleinen Präsenten geehrt.

Gründungsmitglied und Stadtverordnetenvorsteher Egon Fritz überbrachte auch Glückwünsche der Stadt Gießen. Unter den Gratulanten waren außerdem Vertreter des NSC Watzenborn-Steinberg und der Tischtennis-Hobbygruppe 70 Plus. Pausch hob die »guten Kontakte zu befreundeten Vereinen« hervor, mit denen man sich regelmäßig austausche.

Nach alter Tradition durfte zu Musik der Gruppe »Extra Dry« wieder im Bürgerhaus getanzt werden. Den Wunsch des Vorstandes, der Mitglieder und Aktiven zum Jubiläum brachte Egon Fritz auf den Punkt: »Bei 50 Jahren wir uns wieder.«



Geehrt wurden die TTC-Gründungsmitglieder Ralf Naujoks, Siegbert Heiner, Jürgen Adams (hintere Reihe, v. l.) sowie Reinhard Rau, Dieter Geißler, Lothar Naujoks und Egon Fritz (vorn, v. l.). (Fotos: abt)

31.12.11



TISCHTENNIS/TV GROSSEN-LINDEN: Nach zweijähriger Pause ohne den Titel hat sich Arvid Volkmann wieder zum Vereinsmeister des TV Großen-Linden im Tischtennis gekürt. In einem spannenden Endspiel bezwang er den Vorjahressieger Tobias Weber, benötigte dazu allerdings fünf Sätze. In den Gruppen hatten sich die beiden ebenso wie ihr Mannschaftskamerad Patrick Klein recht leicht durchgesetzt. Klein landete zusammen mit Thorsten Dürr auf Platz drei. Wie immer verhiess der Doppelwettbewerb besondere Spannung, weil die Partnerschaften nach ihren Punktzahlen zusammengestellt wurden. Der Spieler mit der höchsten Punktzahl und der mit der niedrigsten Punktzahl bildeten eine Paarung usw.; Am Ende setzte sich das jüngste Doppel Bennet Kemper/Patrick Klein gegen Adrian Flinterhoff/Gerhard Klotz durch. Auf den dritten Platz kamen gemeinsam Jonas Heinzelmann/Arvid Volkmann und Armin Ostermann/Tobias Weber. Das Turnier dauerte über mehrere Stunden und ging für einige bis an die Grenzen der Belastbarkeit. Die Sieger wurden mit Urkunden und Gutscheinen belohnt. Die Platzierungen – Einzel: 1. Arvid Volkmann 2. Tobias Weber 3. Thorsten Dürr und Patrick Klein. – Doppel: 1. Bennet Kemper/Patrick Klein, 2. Adrian Flinterhoff/Gerhard Klotz, 3. Jonas Heinzelmann/Arvid Volkmann sowie Armin Ostermann/Tobias Weber. Unser Bild zeigt die Teilnehmer an den Vereinsmeisterschaften. (pm/Foto: privat)